

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Oktober 1982

Statistische Bundesagentur
Fachserie - Luftverkehr - Reihe 6



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telex: 4187768 DGV
Tel.: (06131) 59094/95

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1983

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2080600-82110

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Oktober 1982	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzieflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhangen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, so weit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigerflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankom-

men und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zu- steiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zu- steigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

in der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrie- ben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenz- überschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Aus- schaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesge- biet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den aus- gewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzäh- lungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesge- biet geflogenen Kilometer gezählt, die auf- grund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachge- wiesen. Jährlich wird außerdem der nichtge- werbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewer- bliche Schulflüge) sowie der Segelflug ver- öffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsbereich als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtstrecken (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Oktober 1982

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Oktober 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 66 400 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr ging im Verhältnis zum Oktober 1981 um 1,0 % auf 31 500 zurück, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 0,3 % auf 34 000 ab.

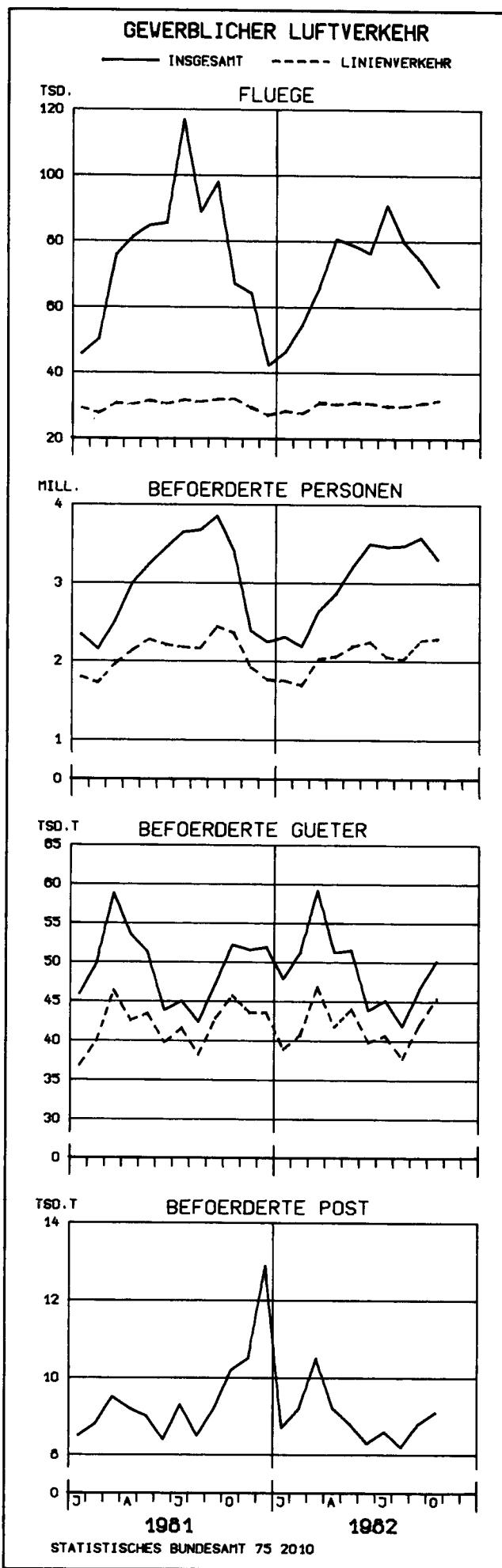
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,3 Mill. Fluggäste, 50 100 t Fracht und 9 100 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Abnahme von 3,1 % bei den Passagieren und beim Frachtaufkommen um 4,1 %; die Postbeförderung sank um 11 %.

Die Passagierbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Fluggastaufkommen 69 % betrug, lag mit 2,3 Mill. Personen um 2,9 % niedriger als vor einem Jahr. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 3,3 % auf rd. 1,0 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 0,8 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 0,5 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 4,1 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung war das Transportaufkommen im Linienverkehr mit 45 300 t um 0,7 % kleiner als im Oktober 1981, während der Gelegenheitsverkehr mit 4 700 t sogar um 2,8 % niedriger lag.

In den Monaten Januar bis Oktober 1982 wurden insgesamt 713 700 gewerbliche Flüge gezählt (- 10 %). Das Aufkommen an Passagieren ging im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 30,5 Mill. Personen etwas zurück (- 2,4 %); dabei wurde im Linienverkehr ein Rückgang der Fluggastzahl um 3,0 % auf 20,6 Mill. Personen festgestellt, während im Gelegenheitsverkehr die Passagierzahl um 1,1 % auf 9,9 Mill. Personen sank.

Die beförderte Frachtmenge ging geringfügig zurück (- 0,3 %) und erreichte ein Volumen von 488 400 t. Die Posttransporte betrugen 89 000 t (- 1,3 %).



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Oktober 1982

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Umladeverkehrs	Tonnen
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	45 187	3 285 918		50 057,9	9 117,2
Der sonstigen Flugplätze	21 202	13 011		-	-
Insgesamt ...	66 389	3 298 929		50 057,9	9 117,2

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge,
gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Doppelzählungen des	Umladeverkehrs
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr	11 019	854 737	712 086	5 053,6	972,6
Gelegenheitsverkehr	26 260	37 157	37 157	49,0	49,0
Überführung	317	-	-	-	-
Zusammen ...	37 596	891 894	749 243	5 102,6	1 021,6
dagegen Oktober 1981	37 770	971 571	820 241	5 906,0	1 181,2
Januar bis Oktober 1982	439 355	8 015 220	6 739 979	49 851,7	9 971,6
					38 286,5
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Oktober 1981	2	37	37	-	-
Januar bis Oktober 1982	60	2 124	2 124	-	-
Nach dem Ausland					
Linienverkehr	10 244	772 979	772 979	28 894,9	19 761,0
Gelegenheitsverkehr	3 727	405 647	405 647	2 921,0	2 921,0
Überführung	401	-	-	-	-
Zusammen ...	14 372	1 178 626	1 178 626	31 815,9	22 682,0
dagegen Oktober 1981	14 675	1 192 633	1 192 633	32 346,6	23 136,5
Januar bis Oktober 1982	137 145	11 523 100	11 523 100	291 006,8	208 348,2
					26 523,8
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-
dagegen Oktober 1981	5	2	2	-	-
Januar bis Oktober 1982	65	2 182	2 182	-	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr	10 286	750 998	750 998	21 621,9	13 185,3
Gelegenheitsverkehr	3 967	564 001	564 001	1 691,0	1 691,0
Überführung	167	-	-	-	-
Zusammen ...	14 420	1 314 999	1 314 999	23 312,9	14 876,3
dagegen Oktober 1981	14 616	1 333 247	1 333 247	25 151,9	16 977,3
Januar bis Oktober 1982	137 094	11 679 192	11 679 192	242 175,0	162 644,9
					22 954,8
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	8 367,2
dagegen Oktober 1981	x	x	.	x	8 062,5
Januar bis Oktober 1982	x	x	.	x	78 526,9
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr	x	53 706	53 706	3 052,5	3 052,5
Gelegenheitsverkehr	x	2 355	2 355	58,3	58,3
Zusammen ...	x	56 061	56 061	3 110,8	3 110,8
dagegen Oktober 1981	x	56 916	56 916	2 859,8	2 859,8
Januar bis Oktober 1982	x	579 388	579 388	28 879,8	28 879,8
					1 653,7
Gesamtverkehr					
Linienverkehr	31 549	2 432 420	2 289 769	58 622,9	45 338,6
Gelegenheitsverkehr	33 955	1 009 160	1 009 160	4 719,3	4 719,3
Überführung	885	-	-	-	-
Insgesamt ...	66 389	3 441 580	3 298 929	63 342,2	50 057,9
dagegen Oktober 1981	67 067	3 554 370	3 403 040	66 264,3	52 217,3
Januar bis Oktober 1982	713 719	31 801 206	30 525 965	611 913,3	488 371,4
					89 418,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge,
gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1982
3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH. ANFORD- UND TAXI- SONST.	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR				UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS OKT.
			TRAMP-U. BED.PLAN-1)	ZUS.	UEBER-				
HAMBURG	4 545	618	66	326	76	1 086	109	5 740	54 682
HANNOVER	1 404	406	98	274	1 776	2 554	68	4 026	33 807
BREMEN	822	70	7	183	648	908	21	1 751	19 380
DUESSELDORF	5 018	1 744	258	229	-	2 231	251	7 500	71 542
KOELN/BONN	2 040	218	97	151	802	1 268	89	3 397	33 879
FRANKFURT	15 410	995	380	830	72	2 277	283	17 970	172 678
STUTTGART	2 604	637	159	258	558	1 612	74	4 290	42 952
NUERNBERG	890	69	16	311	38	434	31	1 355	14 303
MUENCHEN	5 748	945	59	666	492	2 162	170	8 080	79 917
BERLIN(WEST)	3 980	484	28	37	2	551	30	4 561	42 841
SAARBRUECKEN	105	63	-	440	234	737	36	878	12 917
 ZUSAMMEN	 42 566	 6 249	 1 168	 3 705	 4 698	 15 820	 1 162	 59 548	 578 898
SONST. FLUGPL.	2	3	-	1 028	960	1 991	40	2 033	23 378
 INSGESAMT	 42 568	 6 252	 1 168	 4 733	 5 658	 17 811	 1 202	 61 581	 602 276
 JAN. BIS OKT.	 405 015	 59 719	 13 709	 52 748	 60 566	 186 742	 10 519	 602 276	

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLÜGE (Z.B. ARBEITSFLÜGE, GEWERBLICHE SCHULFLÜGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				DREHFL. UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN	U- SONST- LUFTFAHR- STRALITURB. ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	87	265	16	31	5 331	5 309	10	5 740
HANNOVER	1 726	72	131	15	2 082	1 827	-	4 026
BREMEN	284	448	91	223	705	702	-	1 751
DUESSELDORF	-	41	96	533	6 830	6 686	-	7 500
KOELN/BONN	802	88	12	98	2 397	2 364	-	3 397
FRANKFURT	88	377	456	374	16 675	16 540	-	17 970
STUTTGART	434	194	118	141	3 403	3 326	-	4 290
NUERNBERG	20	47	269	34	985	845	-	1 355
MUENCHEN	486	348	187	139	6 920	6 684	-	8 080
BERLIN(WEST)	-	37	-	107	4 417	4 417	-	4 561
SAARBRUECKEN	230	99	354	112	83	82	-	878
 ZUSAMMEN	 4 157	 2 016	 1 730	 1 807	 49 828	 48 782	 10	 59 548
SONST. FLUGPL.	821	778	420	6	8	8	-	2 033
 INSGESAMT	 4 978	 2 794	 2 150	 1 813	 49 836	 48 790	 10	 61 581
 JAN. BIS OKT.	 60 717	 24 145	 19 380	 21 047	 476 795	 466 580	 192	 602 276

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLÜGE (Z.B. ARBEITSFLÜGE, GEWERBLICHE SCHULFLÜGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGEL, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						JAN.- BIS OKT.	
	MIT STRECKENZIEL		AUSSERH. D. BUNDESGB.		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	IM BUNDESGBIET	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.				
HAMBURG	107 984	87	89 040	6 700	197 024	161 943	1 767 316	
HANNOVER	39 742	88	28 644	515	68 386	43 454	750 757	
BREMEN	20 991	9	7 981	171	28 972	25 758	271 923	
DUESSELDORF	84 439	2 013	233 572	5 377	318 011	168 833	3 164 589	
KOELN/BONN	49 376	1 080	30 230	1 469	79 606	67 678	705 825	
FRANKFURT	214 439	12 437	556 100	98 798	770 539	683 673	7 072 411	
STUTTGART	52 773	206	57 927	2 076	110 700	75 002	1 040 930	
NUERNBERG	25 683	93	5 213	191	30 896	26 501	308 565	
MUENCHEN	120 871	198	133 116	11 143	253 987	205 371	2 433 297	
BERLIN(WEST)	155 555	-	34 511	-	190 066	167 954	1 727 185	
SAARBRUECKEN	3 733	-	2 292	-	6 025	1 549	64 012	
 ZUSAMMEN	 875 586	 16 211	 1 178 626	 126 440	 2 054 212	 1 627 716	 19 306 810	
SONST. FLUGPL.	3 297	-	-	-	3 297	-	41 997	
INSGESAMT	878 883	16 211	1 178 626	126 440	2 057 509	1 627 716	19 348 807	
JAN. BIS OKT.	7 823 583	139 965	11 525 224	1 124 518	19 348 807	14 363 609	19 348 807	
FLUGPLATZ	AUSSTEIGER						JAN.- BIS OKT.	
	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSERHALB DES BUNDESGB.		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	IM BUNDESGBIET	DARUMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSENHALB DES BUNDESGB.					
HAMBURG	111 971	6 700	99 257	211 228	161 723	1 775 191		
HANNOVER	40 456	515	41 797	82 253	45 052	766 883		
BREMEN	21 185	171	8 909	30 094	25 604	272 205		
DUESSELDORF	85 130	5 377	305 101	390 231	165 295	3 171 689		
KOELN/BONN	51 040	1 469	36 824	87 864	69 526	725 145		
FRANKFURT	215 476	98 798	553 972	769 448	670 464	7 136 514		
STUTTGART	51 111	2 076	71 657	122 768	74 136	1 070 738		
NUERNBERG	24 967	191	7 148	32 115	26 361	309 617		
MUENCHEN	112 855	11 143	141 680	254 535	196 065	2 435 834		
BERLIN(WEST)	157 629	-	45 571	203 200	169 929	1 734 774		
SAARBRUECKEN	3 751	-	3 023	6 774	1 451	64 147		
 ZUSAMMEN	 875 571	 126 440	 1 314 939	 2 190 510	 1 605 606	 19 462 737		
SONST. FLUGPL.	3 312	-	60	3 372	129	42 220		
INSGESAMT	878 883	126 440	1 314 999	2 193 882	1 605 735	19 504 957		
JAN. BIS OKT.	7 823 583	1 124 518	11 681 374	19 504 957	14 492 402	19 504 957		

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDET 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	510,9	457,6	968,5	965,4	3,1	8 575,7
HANNOVER	220,1	435,9	656,0	238,9	416,9	3 702,5
BREMEN	100,5	16,7	117,1	117,1	-	1 148,5
DUESSELDORF	434,5	754,5	1 189,1	1 114,1	188,1	11 350,3
KOELN/BONN	131,3	754,2	885,4	246,2	642,0	18 847,8
FRANKFURT	2 810,7	27 836,8	30 647,4	29 337,6	14 293,3	275 343,1
STUTTGART	249,0	388,4	637,4	637,2	55,0	5 996,5
NUERNBERG	55,0	6,8	61,7	61,7	-	586,3
MUENCHEN	331,6	1 106,2	1 437,8	940,3	495,3	12 432,9
BERLIN(WEST)	257,6	58,0	315,7	290,1	38,3	2 739,7
SAARBRUECKEN	-	0,8	0,8	-	0,8	65,3

ZUSAMMEN	5 101,1	31 815,9	36 917,0	33 948,6	16 132,8	340 788,7
SONST.FLUGPL.	1,5	-	1,5	-	0,5	69,5
INSGESAMT	5 102,6	31 815,9	36 918,4	33 948,6	16 133,3	340 858,3
JAN. BIS OKT.	49 851,6	291 006,7	340 858,3	304 094,5	151 435,8	340 858,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	751,3	389,2	1 140,5	1 138,1	6,0	11 899,5
HANNOVER	380,7	22,3	403,0	403,0	-	3 511,0
BREMEN	174,9	14,5	189,3	189,2	-	1 807,1
DUESSELDORF	600,0	742,9	1 342,9	1 327,2	147,9	12 929,9
KOELN/BONN	221,2	375,7	596,9	410,0	302,7	19 177,3
FRANKFURT	1 466,9	20 684,6	22 151,5	20 664,0	9 508,6	217 186,7
STUTTGART	359,8	236,3	596,1	594,6	33,6	6 012,8
NUERNBERG	179,8	7,4	187,2	187,2	0,0	1 873,0
MUENCHEN	476,0	792,4	1 268,5	1 244,5	57,1	12 313,0
BERLIN(WEST)	491,7	47,6	539,3	517,7	55,8	5 302,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	1,6

ZUSAMMEN	5 102,3	23 312,9	28 415,2	26 675,5	10 111,8	292 014,4
SONST.FLUGPL.	0,2	-	0,2	-	0,0	12,2
INSGESAMT	5 102,6	23 312,9	28 415,4	26 675,5	10 111,8	292 026,5
JAN. BIS OKT.	49 851,6	242 175,0	292 026,5	258 287,6	118 488,8	292 026,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	298,0	151,6	449,6	448,7	191,1	4 520,1
HANNOVER	147,7	10,5	158,2	158,2	108,7	1 633,8
BREMEN	108,9	8,2	117,1	117,1	83,4	1 228,0
DUESSELDORF	111,5	140,9	252,3	252,3	-	2 386,5
KOELN/BONN	355,9	19,8	375,7	375,7	259,1	3 804,1
FRANKFURT	1 484,9	2 330,3	3 815,2	3 813,9	1 648,2	37 302,0
STUTTGART	225,8	48,0	273,8	273,8	163,4	2 934,3
NUERNBERG	205,0	10,4	215,3	215,3	134,5	2 288,2
MUENCHEN	320,2	139,7	459,8	459,6	233,6	4 443,7
BERLIN(WEST)	415,8	10,3	426,1	426,1	208,0	4 270,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	3 673,6	2 869,6	6 543,2	6 540,7	3 030,0	64 810,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 673,6	2 869,6	6 543,2	6 540,7	3 030,0	64 810,5
JAN. BIS OKT.	38 286,6	26 523,9	64 810,5	64 774,5	31 889,9	64 810,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	299,7	119,6	419,3	419,3	211,1	4 032,8
HANNOVER	146,3	30,4	176,7	176,7	85,9	1 647,8
BREMEN	102,3	0,2	102,5	102,5	97,6	912,3
DUESSELDORF	49,5	86,8	136,3	136,3	-	1 286,9
KOELN/BONN	298,8	28,4	327,3	327,3	272,7	3 161,8
FRANKFURT	1 707,6	1 971,5	3 679,1	3 676,3	1 802,0	37 879,9
STUTTGART	202,3	20,9	223,1	223,1	173,3	2 242,8
NUERNBERG	142,1	0,8	142,9	142,9	121,6	1 462,0
MUENCHEN	322,4	125,4	447,8	447,8	245,8	4 328,0
BERLIN(WEST)	401,7	20,7	422,4	422,4	204,1	4 273,4
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	3 672,7	2 404,7	6 077,4	6 074,6	3 213,9	61 227,6
SONST. FLUGPL.	0,9	-	0,9	-	-	13,8
INSGESAMT	3 673,6	2 404,7	6 078,3	6 074,6	3 213,9	61 241,5
JAN. BIS OKT.	38 286,6	22 954,8	61 241,5	61 212,1	33 270,7	61 241,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUFGEZUEGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS OKT.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS OKT.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS OKT.
	ANZAHL			TONNEN		
HAMBURG	18 995	174 083	891,1	8 328,2	90,1	961,5
HANNOVER	6 639	69 465	18,6	221,7	15,6	150,6
BREMEN	188	2 668	0,4	5,1	-	0,1
DUESSELDORF	20 230	179 201	494,1	4 715,9	39,2	331,4
KOELN/BONN	8 312	71 029	401,7	1 520,8	23,1	155,3
FRANKFURT	59 412	617 767	2 752,0	26 959,1	151,9	1 492,9
STUTTGART	12 009	99 393	103,7	514,7	13,1	126,6
NUERNBERG	1 766	18 968	6,5	151,3	0,4	8,0
MUENCHEN	25 618	245 242	611,9	6 199,6	29,0	321,2
BERLIN(WEST)	-	-	-	0,8	-	-
SAARBRUECKEN	271	3 560	-	-	-	-
ZUSAMMEN	153 440	1 481 356	5 280,1	48 617,2	362,3	3 547,6
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	153 440	1 481 356	5 280,1	48 617,2	362,3	3 547,6
JAN.-BIS OKT.	1 481 356		48 617,2		362,3	3 547,6

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge ¹⁾	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge ¹⁾	Zusteiger
	Anzahl	Anzahl		Anzahl	Anzahl
Schleswig-Holstein	2 772	1 755	Hessen	989	49
Flensburg-Schäferhaus	18	31	Bad Nauheim/Reichelsheim	377	-
Grube	7	-	Breitscheid	92	28
Hartenholm	918	23	Egelsbach	330	17
Heide-Büsum	18	-	Kassel-Calden	93	4
Helgoland	134	823	Korbach	96	-
Kiel-Holtenau	22	65	Michelstadt	1	-
Lübeck-Blankensee	109	40	Rheinland-Pfalz	660	150
Rendsburg-Schachtholm	632	60	Germersheim	11	17
St. Michaelisdonn	45	5	Koblenz-Winningen	200	72
Uetersen	452	-	Pirnasens-Zweibrücken	96	-
Westerland/Sylt	294	345	Speyer	64	44
Wyk auf Föhr	123	363	Worms	289	17
Niedersachsen	2 730	5 660	Baden-Württemberg	1 789	1 871
Baltrum	8	10	Baden-Baden-Oos	327	110
Braunschweig	429	73	Biberach/Riß	2	-
Damme	10	15	Donaueschingen	301	19
Emden	382	1 073	Freiburg i. Br.	172	69
Ganderkesee	175	35	Friedrichshafen	440	1 213
Harle	92	396	Karlsruhe-Förchheim	150	265
Juist	253	843	Konstanz	101	-
Langeoog	13	16	Mannheim-Neustadt	171	103
Leer-Nüttermoor	68	7	Mengen	102	71
Melle-Grönegau	17	-	Offenburg	11	-
Norden-Norddeich	274	1 025	Schwenningen a. N.	12	21
Norderney	154	179	Bayern	6 990	1 641
Nordhorn-Klaushede	75	68	Aschaffenburg-Großostheim ³⁾	49	-
Oldenburg-Hatten	15	-	Augsburg	598	48
Osnabrück 2)	102	65	Bad Wörishofen-Nord 4)	143	-
Peine-Eddesse	82	-	Bayreuth-Bindlacher Berg 2)	472	392
Wangerode	179	701	Beilngries	43	-
Wilhelmshaven	401	1 154	Coburg-Brandensteinebene 2)	30	10
Bremen	185	525	Eggenthal	373	75
Bremerhaven ²⁾	185	525	Herzogenaurach 2)	405	-
Nordrhein-Westfalen	6 060	4 657	Hof-Pirk 2)	389	664
Aachen-Merzbück	688	88	Jesenwang	514	107
Ahlen-Nord	24	-	Kempten-Durach	48	-
Arnsberg	38	3	Landshut-Ellermhühle	656	9
Bielefeld-Windelsbleiche	27	33	Mainbullau 2)	32	5
Bonn-Hangelar	245	26	Mühldorf	73	-
Borkenberge	300	-	Rosenthal-Field-Plössen 2)	2 822	-
Dahlemex Binz	114	-	Straubing-Wallmühle	192	150
Dinslaken-Schwarze Heide	649	-	Vilshofen	120	174
Dortmund-Wickede	325	461	Würzburg-Schenkenkurm 2)	31	7
Essen-Mülheim	1 353	129	Insgesamt ...	22 175	16 308
Grefrath-Niershorst	91	-			
Höxter-Holzminden 2)	8	8			
Marl-Loomühle	122	61			
Meschede-Schüren	2	-			
Mönchengladbach	951	839			
Münster-Osnabrück	430	2 186			
Paderborn-Lippstadt	152	649			
Porta Westfalica	50	-			
Siegerland	103	68			
Stadtlohn-Wenningfeld 2)	388	106			

*) Darunter 973 Starts und 3 297 Zustieger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. September.

3) Einschl. August und September.

4) Einschl. Juli bis September.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN OKT. 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 019	4 099	344 558	2 332	1 159
GELEGENHEITSVERKEHR	5 058	1 040	14 564	21	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	317	93	-	-	-
ZUSAMMEN	16 394	5 232	359 122	2 353	1 159
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 244	2 427	193 138	8 659	725
GELEGENHEITSVERKEHR	3 727	1 009	113 604	753	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	401	121	-	-	-
ZUSAMMEN	14 372	3 558	306 741	9 412	725
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 286	2 451	188 201	6 170	589
GELEGENHEITSVERKEHR	3 968	1 086	166 257	465	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	167	41	-	-	-
ZUSAMMEN	14 421	3 578	354 458	6 635	590
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 549	8 976	725 897	17 161	2 473
GELEGENHEITSVERKEHR	12 753	3 136	294 425	1 239	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	885	255	-	-	-
INSGESAMT	45 187	12 367	1 020 322	18 400	2 474
JAN. BIS OKT.	438 414	119 041	9 311 008	182 838	24 114
VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESANT-TKM 2)	JAN- BIS OKT.- 1 000	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR D/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	37 946	336 869	61 449	521 927	66
GELEGENHEITSVERKEHR	1 478	15 442	3 051	27 940	50
ZUSAMMEN	39 424	352 311	64 500	549 867	65
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	28 698	254 627	47 596	332 128	59
GELEGENHEITSVERKEHR	12 113	145 235	18 842	170 262	69
ZUSAMMEN	40 811	399 863	66 438	502 390	62
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	25 579	240 749	47 790	332 661	57
GELEGENHEITSVERKEHR	17 090	145 117	20 007	183 385	90
ZUSAMMEN	42 669	385 866	67 796	516 046	67
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	92 222	832 245	156 835	1 186 716	61
GELEGENHEITSVERKEHR	30 681	305 794	41 899	381 587	77
INSGESAMT	122 904	1 138 039	198 734	1 568 303	65
JAN. BIS OKT.	1 138 039	-	1 902 687	14 887 323	62
1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 KM = 0,1 TKM).					

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ								BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
HAMBURG	152	342	-	12 207	7 547	42 200	6 785	1 435	14 998	21 713	605	107 984		
HANNOVER	665	46	6	7	2	15 255	2 597	640	5 825	14 698	1	39 742		
BREMEN	-	45	56	155	-	13 112	1 973	-	1 707	3 855	88	20 991		
DUESSELDORF	13 370	7	-	-	34	18 762	7 413	4 005	20 422	19 957	469	84 439		
KOELN/BONN	7 911	10	-	4	18	10 518	1 783	856	13 742	14 526	8	49 376		
FRANKFURT	43 596	15 878	13 742	19 800	10 985	120	15 609	12 600	36 411	42 423	3 275	214 439		
STUTTGART	5 988	2 790	1 629	7 097	2 564	16 369	264	8	1 547	14 174	343	52 773		
NUERNBERG	865	680	-	4 621	1 196	12 749	-	102	126	5 300	44	25 683		
MUENCHEN	16 294	5 944	1 746	21 086	14 359	40 529	838	129	-	19 325	621	120 871		
BERLIN(WEST)	22 429	14 713	3 887	19 667	14 324	42 679	13 570	5 162	17 443	92	1 589	155 555		
SONST.FLUGPL.	701	1	119	486	11	3 183	279	30	634	1 566	20	7 030		
INSGESAMT	111 971	40 456	21 185	85 130	51 040	215 476	51 111	24 967	112 855	157 629	7 063	878 883		

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	NACH ENDZIELFLUGPLATZ								BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
HAMBURG	152	141	1	9 463	6 879	22 859	7 431	2 454	13 243	21 669	605	84 897		
HANNOVER	667	46	-	16	12	4 599	3 018	837	5 518	14 627	1	29 341		
BREMEN	-	31	56	173	16	5 260	2 258	462	2 541	3 853	88	14 738		
DUESSELDORF	10 491	16	2	-	34	5 950	7 053	4 279	18 668	19 934	469	66 876		
KOELN/BONN	6 692	23	9	4	18	2 199	1 593	1 104	12 273	14 503	8	38 426		
FRANKFURT	40 839	14 681	11 600	17 831	9 826	120	12 910	10 053	32 074	42 517	3 272	195 723		
STUTTGART	7 247	3 157	2 273	6 118	2 000	2 499	264	12	274	14 212	343	38 399		
NUERNBERG	2 295	881	424	4 029	1 371	2 024	6	102	14	5 304	44	16 494		
MUENCHEN	15 750	6 191	2 634	20 263	14 000	22 307	688	108	-	19 352	621	101 914		
BERLIN(WEST)	20 331	14 685	3 887	19 373	14 324	33 257	13 329	5 237	16 294	92	1 589	142 398		
SONST.FLUGPL.	720	1	119	470	11	3 167	279	35	635	1 566	23	7 026		
INSGESAMT	105 184	39 853	21 005	77 740	48 491	104 241	48 829	24 683	101 514	157 629	7 063	736 232		

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	3 731	-	-	105	170	6 157	-	-	-	-	-	10 163
SCHWEDEN	2 258	24	70	1 367	53	5 317	-	1	494	-	-	9 584
NORWEGEN	1 472	-	12	2	172	1 225	125	10	-	-	-	3 018
DAENEMARK	6 339	663	13	6 560	109	12 173	709	81	2 151	22	-	28 820
GR BRITANN	13 470	6 465	2 840	23 412	7 843	34 160	7 062	913	16 504	6 536	-	119 205
IRLAND	-	-	-	1 206	-	1 114	-	-	110	-	-	2 430
ISLAND	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
NIEDERLANDE	7 295	12	2 105	3 152	44	12 762	1 637	81	4 806	1 161	-	33 055
BELGIEN	1 619	79	3	1 206	53	9 626	1 331	51	2 710	4	-	16 682
LUXEMBURG	15	-	-	5	-	3 253	-	-	-	-	-	3 273
FRANKREICH	5 724	448	56	11 686	4 924	29 901	2 993	425	10 297	3 152	27	69 633
SPANIEN	19 691	11 593	2 338	105 104	6 751	46 142	17 384	1 729	12 667	12 994	1 764	238 157
PORTUGAL	698	207	-	2 873	-	9 341	385	-	172	308	-	13 984
MALTA	226	147	-	-	357	1 585	-	-	830	-	-	3 145
SCHWEIZ	4 837	920	257	12 358	3 336	20 782	4 170	881	13 092	2 922	-	63 555
OESTERREICH	669	124	1	4 755	52	25 384	1 261	33	6 317	1	-	38 597
ITALIEN	2 879	713	-	11 156	2 308	33 361	5 676	6	10 991	1 590	99	68 779
GRIECHENLAND	2 488	2 035	-	13 343	229	12 998	5 872	134	13 915	2 002	-	53 016
TUERKEI	1 186	1 876	-	4 917	1 048	8 200	3 637	281	5 409	985	-	27 539
JUGOSLAWIEN	2 423	1 518	-	7 199	429	7 812	1 536	-	2 630	30	13	23 590
UNGARN	247	-	-	1 402	-	5 273	-	126	2 403	-	-	9 451
TSCHECHOSLOW	-	-	-	146	522	3 947	52	-	75	-	-	4 742
RUMAENIEN	95	-	-	364	-	1 297	1	-	336	-	-	2 093
BULGARIEN	90	169	-	344	5	1 177	69	4	285	-	-	2 143
POLEN	-	-	-	-	-	2 236	-	-	-	-	-	2 236
SOWJETUNION	1 247	-	-	1 248	-	7 395	432	-	838	-	-	11 160
EUROPA ZUS.	78 699	26 993	7 695	213 910	28 405	302 623	54 332	4 756	107 032	31 707	1 903	858 055
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 989	-	-	-	-	-	1 989
TUNESIEN	2 516	1 651	286	6 040	700	6 789	3 148	359	4 203	965	389	27 046
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 070	-	-	5	-	-	1 075
MAROKKO	-	-	-	1 796	-	2 569	-	98	1 109	-	-	5 572
SENEGAL	-	-	-	485	-	946	-	-	-	-	-	1 431
NIGERIA	-	-	-	367	-	2 484	-	-	-	-	-	2 851
AEGYPTEN	-	-	-	22	-	5 576	210	-	2 943	-	-	8 751
SUDAN	-	-	-	-	-	426	-	-	-	-	-	426
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	390	-	-	-	-	-	390
SOMALIA	-	-	-	-	-	140	-	-	-	-	-	140
UGANDA	-	-	-	75	33	-	-	-	-	-	-	108
KENIA	-	-	-	1 124	-	4 283	-	-	664	-	-	6 071
TANSANIA	-	-	-	-	-	314	-	-	-	-	-	314
SIMBABWE	-	-	-	-	-	271	-	-	-	-	-	271
MAURITIUS	-	-	-	-	-	671	-	-	-	-	-	671
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	7 286	-	-	-	-	-	7 286
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	383	-	-	-	-	-	383
AFRIKA ZUS.	2 516	1 651	286	9 909	733	35 587	3 358	457	8 924	965	389	64 775
KANADA	-	-	-	-	-	14 975	-	-	-	-	-	14 975
VER STAAT O	3 980	-	-	6 819	-	102 219	-	-	8 690	1 193	-	122 901
VER STAAT W	524	-	-	937	-	13 893	-	-	-	142	-	15 496
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 906	-	-	-	-	-	1 905
BAHAMAS	-	-	-	167	-	182	-	-	-	-	-	349
JAMAIKA	-	-	-	274	-	176	-	-	-	-	-	450
WESTINDIEN	-	-	-	93	-	150	-	-	-	-	-	243
KUBA	-	-	-	-	-	73	-	-	-	-	-	73
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 354	-	-	-	-	-	1 354
BRASILIEN	-	-	-	-	-	5 368	-	-	-	-	-	5 368
PARAGUAY	-	-	-	-	-	832	-	-	-	-	-	832
URUGUAY	-	-	-	-	-	340	-	-	-	-	-	340
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 148	-	-	-	-	-	1 148
ECUADOR	-	-	-	-	-	607	-	-	-	-	-	607
PERU	-	-	-	-	-	816	-	-	-	-	-	816
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	189	-	-	-	-	-	189
CHILE	-	-	-	-	-	545	-	-	-	-	-	545
AMERIKA ZUS.	4 504	-	-	8 290	-	144 773	-	-	8 690	1 335	-	167 592
ZYPERN	-	-	-	221	445	1 737	-	-	1 484	-	-	3 887
LIBANON	-	-	-	-	-	607	-	-	-	-	-	607
ISRAEL	319	-	-	344	637	8 795	237	-	5 265	504	-	16 101
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 502	-	-	-	-	-	2 502
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 313	-	-	775	-	-	2 088
IRAK	-	-	-	-	-	1 859	-	-	-	-	-	1 859
IRAN	-	-	-	-	-	1 819	-	-	-	-	-	1 819
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 911	-	-	-	-	-	1 911
BAHRAIN	-	-	-	-	-	522	-	-	-	-	-	522
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 159	-	-	-	-	-	5 159
JEMEN	-	-	-	-	-	269	-	-	-	-	-	269
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	10	1 331	-	-	177	-	-	1 518
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 436	-	-	-	-	-	2 436
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	62	-	-	-	-	-	62
INDIEN	-	-	-	-	-	9 652	-	-	99	-	-	9 751
SRI LANKA	-	-	-	898	-	3 717	-	-	670	-	-	5 285
THAILAND	-	-	-	-	-	4 857	-	-	-	-	-	4 857

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESANT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 036	-	-	-	-	-	1 036
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 756	-	-	-	-	-	3 756
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 347	-	-	-	-	-	1 347
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	2 047	-	-	-	-	-	2 047
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 788	-	-	-	-	-	2 788
JAPAN	3 002	-	-	-	-	7 553	-	-	-	-	-	10 555
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	310	-	-	-	-	-	310
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 736	-	-	-	-	-	1 736
ASIEN ZUS.	3 321	-	-	1 463	1 092	69 121	237	-	8 470	504	-	84 208
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 996	-	-	-	-	-	3 996
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 996	-	-	-	-	-	3 996
INSGESAMT	89 040	28 644	7 981	233 572	30 230	556 100	57 927	5 213	133 116	34 511	2 292	1 178 626

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	3 208	-	-	138	192	5 700	122	-	-	-	-	9 360
SCHWEDEN	2 273	-	58	1 414	44	6 255	-	4	338	-	-	10 386
NORWEGEN	2 011	17	26	7	170	590	125	-	-	-	-	2 946
DAENEMARK	5 787	819	5	6 253	109	11 294	818	78	2 467	22	-	27 652
GR BRITANN	14 175	6 548	2 818	21 601	7 730	33 241	6 220	1 093	13 572	6 539	-	113 537
IRLAND	-	-	-	1 548	13	1 281	-	-	46	-	-	2 888
NIEDERLANDE	6 918	7	1 807	2 333	93	11 798	1 621	87	4 566	1 202	-	30 432
BELGIEN	1 336	5	-	1 294	5	9 920	1 429	4	2 395	4	-	16 392
LUXEMBURG	15	-	-	5	-	3 389	-	-	-	-	-	3 409
FRANKREICH	6 198	804	75	11 980	4 738	30 142	3 227	368	10 016	3 401	28	70 977
SPANIEN	25 077	15 664	3 325	144 796	10 374	55 132	21 578	2 610	13 326	18 042	2 449	312 373
PORTUGAL	1 061	395	-	4 354	-	11 073	701	-	370	805	-	18 759
MALTA	416	-	-	-	294	1 558	-	-	706	-	-	2 974
SCHWEIZ	3 893	1 599	396	11 020	3 230	22 181	3 831	1 095	12 198	2 857	14	62 314
OESTERREICH	654	123	-	3 299	152	27 564	1 975	46	7 242	109	-	41 166
ITALIEN	3 451	1 383	-	14 688	2 945	38 083	7 191	98	12 400	2 909	99	83 247
GRIECHENLAND	4 243	3 846	-	23 655	288	20 277	7 583	-	21 793	4 170	-	85 855
TUERKEI	2 598	3 559	-	13 276	2 300	11 869	7 694	559	8 709	1 651	-	52 215
JUGOSLAWIEN	4 850	3 505	-	13 396	873	10 391	2 313	69	3 761	453	40	39 651
UNGARN	287	-	1	1 559	-	6 351	-	125	2 292	-	-	10 615
TSCHECHOSLOW	-	-	-	146	525	3 767	-	-	75	-	-	4 513
RUMAENIEN	244	73	-	1 468	98	2 267	-	-	486	-	-	4 635
BULGARIEN	848	1 016	-	2 845	319	2 460	580	154	991	-	-	9 213
POLEN	-	-	-	-	-	2 525	-	-	-	-	-	2 528
SOWJETUNION	1 297	-	-	1 843	7	8 774	377	-	718	-	-	13 016
EUROPA ZUS.	90 840	39 363	8 511	282 918	34 499	337 882	67 385	6 393	118 467	42 164	2 630	1 031 052
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 880	-	-	-	-	-	1 880
TUNESIEN	3 187	2 434	398	8 464	974	8 923	3 363	755	5 401	1 613	453	35 965
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 334	-	-	5	-	-	1 339
MAROKKO	-	-	-	2 430	-	3 182	-	-	1 338	-	-	6 950
SENEGAL	-	-	-	513	-	853	-	-	-	-	-	1 366
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-	29
NIGERIA	-	-	-	285	-	2 186	-	-	-	-	-	2 471
AEGYPTEN	-	-	-	-	43	5 093	88	-	2 196	-	-	7 420
SUDAN	-	-	-	-	-	504	-	-	-	-	-	504
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	375	-	-	-	-	-	375
SOMALIA	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	173
UGANDA	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3
KENIA	-	-	-	1 383	-	4 259	-	-	756	-	-	6 398
TANSANIA	-	-	-	-	-	279	-	-	-	-	-	279
SIMBABWE	-	-	-	-	-	202	-	-	-	-	-	202
MAURITIUS	-	-	-	-	-	554	-	-	-	-	-	554
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 390	-	-	-	-	-	5 390
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	356	-	-	-	-	-	356
AFRIKA ZUS.	3 187	2 434	398	13 075	1 020	35 572	3 451	755	9 696	1 613	453	71 654
KANADA	-	-	-	135	8	14 065	-	-	-	-	-	14 208
VER STAAT O	2 720	-	-	5 098	38	84 251	621	-	6 016	1 360	-	100 104
VER STAAT W	272	-	-	1 381	-	10 947	-	-	-	-	-	12 600
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 498	-	-	-	-	-	1 498
BAHAMAS	-	-	-	534	-	133	-	-	-	-	-	667
JAMAIKA	-	-	-	134	-	309	-	-	-	-	-	443
WESTINDIEN	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	29
KUBA	-	-	-	-	52	147	-	-	-	-	-	199

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN						UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		
VENEZUELA	-	-	-	-	-	860	-	-	-	-	-	860
BRASILIEN	-	-	-	-	3 865	-	-	-	-	-	-	3 865
PARAGUAY	-	-	-	-	-	512	-	-	-	-	-	512
URUGUAY	-	-	-	-	-	242	-	-	-	-	-	242
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	962	-	-	-	-	-	962
ECUADOR	-	-	-	-	-	322	-	-	-	-	-	322
PERU	-	-	-	-	-	664	-	-	-	-	-	664
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	295	-	-	-	-	-	295
CHILE	-	-	-	-	-	430	-	-	-	-	-	430
AMERIKA ZUS.	2 992	-	-	7 311	98	119 502	621	-	6 016	1 360	-	137 900
ZYPERN	-	-	-	384	575	2 057	-	-	1 659	-	-	4 675
LIBANON	-	-	-	-	-	367	-	-	-	-	-	367
ISRAEL	316	-	-	373	622	8 801	200	-	4 875	434	-	15 621
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 639	-	-	-	-	-	2 639
SYRIEN	-	-	-	-	-	759	-	-	638	-	-	1 397
IRAK	-	-	-	-	-	1 722	-	-	-	-	-	1 722
IRAN	-	-	-	-	-	2 617	-	-	-	-	-	2 617
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 326	-	-	-	-	-	1 326
BAHRAIN	-	-	-	-	-	728	-	-	-	-	-	728
SAUDI-ARAB	-	-	-	5	-	4 273	-	-	52	-	-	4 330
JEMEN	-	-	-	-	-	134	-	-	-	-	-	134
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	10	1 520	-	-	19	-	-	1 549
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 287	-	-	-	-	-	2 287
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	69	-	-	-	-	-	69
INDIEN	-	-	-	113	-	5 945	-	-	-	-	-	6 058
SRI LANKA	-	-	-	799	-	2 692	-	-	258	-	-	3 749
THAILAND	-	-	-	47	-	4 008	-	-	-	-	-	4 055
MALAYSIA	-	-	-	-	-	653	-	-	-	-	-	653
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 282	-	-	-	-	-	2 282
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 232	-	-	-	-	-	1 232
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 361	-	-	-	-	-	1 361
HONGKONG	-	-	-	76	-	3 203	-	-	-	-	-	3 279
JAPAN	1 922	-	-	-	-	6 621	-	-	-	-	-	8 543
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 016	-	-	-	-	-	1 016
ASIEN ZUS.	2 238	-	-	1 797	1 207	58 312	200	-	7 501	434	-	71 689
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 704	-	-	-	-	-	2 704
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 704	-	-	-	-	-	2 704
INSGESAMT	99 257	41 797	8 909	305 101	36 824	553 972	71 657	7 148	141 680	45 571	3 083	1 314 999

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

V24

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ						INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 803	79	3	794	544	5 249	319	165	603	194	-	10 753
SCHWEDEN	2 753	223	81	3 171	209	5 017	822	317	1 241	328	-	14 162
NORWEGEN	2 090	153	25	1 460	228	1 481	438	153	683	141	-	6 852
DAENEMARK	2 571	225	15	2 814	267	9 644	689	371	1 460	685	-	18 741
GR BRITANN	11 578	5 979	2 964	21 832	6 879	32 676	6 748	1 670	15 941	6 378	-	112 645
IRLAND	224	72	55	1 399	108	1 103	124	53	395	18	-	3 551
ISLAND	61	13	15	34	27	48	23	10	17	2	-	250
NIEDERLANDE	4 504	111	826	1 754	66	8 972	1 621	635	3 936	1 632	-	24 057
BELGIEN	1 616	298	220	574	73	6 886	1 477	440	2 493	521	-	16 598
LUXEMBURG	159	58	23	24	5	2 537	39	28	174	92	-	3 139
FRANKREICH	5 861	1 304	902	10 228	4 381	22 264	3 909	1 198	10 446	3 568	27	64 086
SPANIEN	23 067	12 426	2 809	106 057	7 355	39 425	18 185	2 230	13 495	13 651	1 768	240 468
PORTUGAL	1 522	521	208	3 513	279	6 431	671	106	880	534	-	14 665
MALTA	260	172	16	91	386	1 454	23	13	846	26	-	3 287
GIBRALTAR	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	6
SCHWEIZ	4 334	1 380	794	9 261	2 774	14 672	1 772	1 054	8 535	3 701	-	48 277
OESTERREICH	1 757	865	372	5 580	1 160	18 781	1 611	245	3 512	997	-	34 880
ITALIEN	5 242	1 767	696	12 611	3 477	25 965	6 215	529	8 849	3 168	99	68 618
GRIECHENLAND	4 140	2 462	219	13 667	677	11 261	6 227	263	12 403	2 212	-	53 531
TUERKEI	1 724	1 958	105	5 589	1 256	7 227	3 963	348	5 320	1 241	-	28 731
JUGOSLAWIEN	2 737	1 715	108	7 477	615	6 778	1 649	46	2 327	110	13	23 575
UNGARN	586	221	87	1 850	279	4 208	342	189	2 081	29	-	9 872
ALBANIEN	-	2	-	4	1	3	1	-	5	-	-	16
TSCHECHOSLOW	171	53	56	389	749	2 830	177	35	165	25	-	4 650
RUMAENIEN	133	14	12	508	31	1 231	22	10	242	10	-	2 213
BULGARIEN	169	209	15	518	65	1 008	148	27	283	6	-	2 448
POLEN	53	16	10	104	30	2 044	28	29	77	8	-	2 399
SOWJETUNION	1 381	90	38	1 652	121	5 939	592	54	962	24	-	10 853
EUROPA ZUS.	81 498	32 386	10 674	212 955	32 042	245 134	57 837	10 218	97 369	39 301	1 907	821 321

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
LIBYEN	121	87	77	280	98	1 520	113	73	200	27	-	2 596
TUNESIEN	2 917	1 785	333	6 236	845	5 905	3 308	403	4 117	1 086	389	27 322
ALGERIEN	123	70	42	281	119	711	154	44	142	57	-	1 743
MAROKKO	193	55	85	1 946	52	2 167	52	135	1 162	21	-	5 868
MAURETANIEN	2	-	-	-	3	1	1	-	1	1	-	9
MALI	16	1	2	5	13	20	1	-	-	-	-	58
SENEGAL	18	3	-	533	7	1 041	10	-	11	7	-	1 630
GAMBIA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
GUIN.-BISSAU	7	-	2	1	-	-	1	-	1	-	-	12
GUINEA REP	2	-	3	3	4	9	2	-	1	1	-	25
SIERRA LEONE	6	-	-	11	5	13	4	-	3	2	-	44
LIBERIA	27	12	5	27	6	22	4	1	12	1	-	117
ELFENBEIN-K	28	7	3	13	30	35	24	-	27	8	-	175
OBERVOLTA	1	4	-	8	3	26	1	-	6	-	-	49
NIGER	2	-	-	13	12	73	1	3	3	-	-	107
GHANA	56	14	10	29	8	80	25	2	19	9	-	252
TOGO	34	1	3	5	7	10	30	-	42	3	-	135
BENIN	9	2	6	2	4	14	6	-	2	1	-	46
NIGERIA	461	117	109	562	104	2 023	144	57	232	47	-	3 856
KAMERUN	34	4	3	23	6	39	8	-	37	-	-	154
ZENT AF REP	1	-	-	14	-	17	3	-	11	-	-	46
GABUN	10	5	3	11	3	4	1	-	7	-	-	44
KONGO VR	6	1	11	3	4	9	2	3	-	2	-	41
ZAIRE	10	4	3	17	19	19	12	-	18	-	-	102
ANGOLA	5	4	3	-	7	4	4	2	6	-	-	35
AEGYPTEN	490	161	111	527	192	4 727	410	69	2 316	185	-	9 188
SUDAN	25	12	8	26	31	384	30	7	30	5	-	558
DSCHIBUTI	2	-	-	2	-	3	2	-	4	-	-	13
AETHIOPIEN	9	5	-	9	7	359	8	5	16	-	-	418
SOMALIA	5	3	-	1	11	132	2	4	13	-	-	171
UGANDA	3	4	-	78	35	4	1	-	3	-	-	128
KENIA	211	57	12	1 194	21	3 758	51	4	779	51	-	6 138
RUANDA	2	-	1	17	-	51	15	-	13	1	-	100
BURUNDI	3	-	-	1	-	14	-	-	8	-	-	26
TANSANIA	30	9	2	28	20	290	13	3	21	10	-	426
SAMBIA	11	6	3	8	8	98	12	2	10	-	-	158
MALAWI	-	-	-	1	1	8	1	-	4	1	-	16
MOSAMBIK	3	1	-	2	2	8	1	1	17	1	-	36
MADAGASKAR	3	-	-	-	1	46	4	-	2	4	-	13
REUNION	1	-	-	3	-	3	-	-	6	-	-	377
SIMBABWE	10	2	11	21	25	256	11	1	33	7	-	780
MAURITIUS	133	16	11	47	14	381	10	18	70	80	-	8 349
SUEDAFRIKA	731	242	102	612	183	4 818	472	146	895	148	-	485
SEYCHELLEN	36	13	4	24	17	303	21	2	50	16	-	-
AFRIKA ZUS.	5 797	2 707	968	12 625	1 927	29 405	4 975	985	10 350	1 780	389	71 908
KANADA	672	246	220	414	205	13 008	323	86	920	201	-	16 295
VER STAAT O	6 688	1 030	887	7 580	1 095	89 998	3 106	1 224	15 275	2 972	-	129 855
VER STAAT W	1 691	245	138	1 654	241	12 053	537	226	2 220	682	-	19 687
MEXIKO	179	81	39	174	42	1 570	80	40	169	72	-	2 446
GUATEMALA	17	-	3	-	13	41	9	4	6	1	-	94
HONDURAS REP	2	-	-	4	-	32	-	-	6	1	-	45
BAHAMAS	27	4	3	186	-	205	3	-	25	8	-	461
BELIZE	-	-	-	7	-	4	1	-	5	-	-	17
EL SALVADOR	2	-	-	2	-	11	-	1	4	2	-	22
NICARAGUA	-	4	1	1	3	-	2	-	1	2	-	14
COSTA RICA	16	-	3	7	4	4	5	-	6	-	-	70
PANAMA	18	2	4	-	2	35	2	-	7	-	-	503
JAMAIKA	19	1	1	283	1	184	5	1	6	2	-	42
HAITI REP	4	3	-	12	1	15	-	-	5	2	-	377
WESTINDIEN	27	32	-	113	4	160	4	-	19	18	-	92
GUADELOUPE	9	-	1	44	3	25	2	-	6	2	-	20
ARUBA	8	-	2	2	-	4	2	-	2	-	-	42
CURACAO	17	-	3	4	-	13	2	-	3	-	-	51
DOMINIK REP	6	3	-	3	1	32	2	-	2	3	-	53
TRINID.-TOB	10	3	3	8	2	11	5	4	4	3	-	98
KUBA	3	-	-	2	6	80	1	-	6	-	-	1 497
VENEZUELA	103	26	18	99	30	922	67	37	172	23	-	2
GUYANA REP	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2
SURINAM	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	12
GUAYANA FR	-	-	5	2	-	4	-	1	-	-	-	1 497
BRASILIEN	371	126	76	349	132	3 580	255	126	558	122	-	5 695
PARAGUAY	19	5	8	5	3	453	6	-	14	-	-	513
URUGUAY	24	1	2	18	-	166	9	2	20	5	-	247
ARGENTINIEN	163	23	27	51	41	968	50	43	134	21	-	1 521
KOLUMBIEN	58	12	16	60	26	854	23	13	87	32	-	1 181
ECUADOR	60	9	9	22	9	535	20	9	62	11	-	746
PERU	104	19	18	33	9	815	15	9	38	18	-	1 078
BOLIVIEN	18	6	5	9	4	131	6	3	26	19	-	225
CHILE	70	15	9	18	15	508	22	5	42	10	-	714
AMERIKA ZUS.	10 405	1 896	1 499	11 167	1 892	126 424	4 564	1 834	19 850	4 231	-	183 762
ZYPERN	202	34	21	353	472	1 331	39	18	1 477	37	-	3 984
LIBANON	22	6	-	54	15	614	17	1	61	76	-	866
ISRAEL	776	198	99	829	823	7 917	380	43	4 816	757	-	16 638

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
JORDANIEN	91	46	27	126	35	2 017	76	8	137	51	-	-	2 614
SYRIEN	59	38	19	154	31	1 005	39	28	764	39	-	-	2 176
IRAK	103	129	47	227	74	1 323	170	103	212	23	-	-	2 411
IRAN	112	41	16	130	60	1 495	41	15	104	53	-	-	2 067
KUWAIT	118	33	87	131	75	1 291	80	42	114	13	-	-	1 984
BAHRAIN	30	7	28	32	14	506	4	4	34	1	-	-	660
KATAR	19	3	4	12	25	23	14	1	12	1	-	-	114
SAUDI-ARAB	405	187	114	561	141	3 871	288	165	603	91	-	-	6 426
JEMEN	6	2	2	6	11	266	1	-	3	4	-	-	301
JEMEN DEM VR	1	-	-	2	2	3	1	-	1	-	-	-	10
OMAN	12	5	11	29	11	6	10	3	31	-	-	-	118
V.A.-EMIRATE	180	52	36	116	53	1 067	51	39	395	8	-	-	1 997
PAKISTAN	62	15	10	87	33	2 172	41	5	55	55	-	-	2 535
BANGLADESH	2	1	3	4	3	54	-	-	19	-	-	-	86
AFGHANISTAN	2	-	-	1	-	63	1	-	-	1	-	-	68
INDIEN	288	98	30	391	82	8 287	178	82	493	156	-	-	10 085
NEPAL	1	5	-	1	3	363	2	1	20	1	-	-	397
SRI LANKA	80	12	15	1 000	17	3 431	35	7	883	20	-	-	5 500
BIRMA	3	2	-	-	2	9	1	1	12	-	-	-	30
THAILAND	356	44	48	131	54	4 245	75	32	262	101	-	-	5 368
LAOS	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VIETNAM	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3
MALAYSIA	53	37	3	36	18	561	26	20	80	4	-	-	838
SINGAPUR	205	35	42	109	30	3 214	98	38	169	41	-	-	3 981
INDONESIEN	201	38	15	138	27	1 136	35	34	185	38	-	-	1 847
PHILIPPINEN	112	21	35	90	25	1 812	33	27	79	36	-	-	2 270
HONGKONG	243	58	58	230	68	1 770	102	49	232	76	-	-	2 886
TAIWAN	26	10	8	25	17	138	15	15	39	3	-	-	296
JAPAN	3 245	93	52	1 365	298	6 497	554	195	1 261	469	-	-	14 029
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	310	-	-	-	-	-	-	310
KOREA,S-	116	66	9	182	99	419	40	29	145	46	-	-	1 151
KOREA,N-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
CHINA VR	102	18	20	135	39	1 600	33	17	113	49	-	-	2 126
ASIEN ZUS.	7 234	1 334	859	6 688	2 657	58 820	2 480	1 022	12 811	2 250	-	-	96 155
AUSTRALIEN	368	103	43	218	101	3 687	138	56	314	104	-	-	5 132
NEUSEELAND	29	14	5	18	11	93	22	3	35	1	-	-	231
OZEANIEN AM	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8
FIDSCHI	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
OZEANIEN BR	1	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	5
NEUKALEDON	1	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	8
POLYNES FR	-	2	1	64	-	1	1	-	-	1	-	-	70
PAPUA-NEUGUI	-	-	3	1	-	16	2	-	2	-	-	-	24
AUSTR.-OZ.ZUS.	406	119	54	310	113	3 798	163	59	352	106	-	-	5 480
INSGESAMT	105 340	38 442	14 054	243 745	38 631	463 581	70 019	14 118	140 732	47 668	2 296	1 178	626

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	218	-	-	105	-	227	-	-	-	-	-	-	550
DAR. HEL	216	-	-	105	-	227	-	-	-	-	-	-	548
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	-	125
DAENEMARK	-	-	-	-	109	-	-	-	-	-	-	-	109
GR. BRITANN	1 026	681	-	801	49	1 222	935	-	5 438	1 780	-	-	11 932
DAR. LON	1 026	681	-	758	-	1 222	935	-	4 257	1 235	-	-	10 114
*GB	-	-	-	-	-	-	-	-	1 082	545	-	-	1 627
IRLAND	-	-	-	51	-	-	-	-	-	-	-	-	51
NIEDERLANDE	-	12	-	-	-	-	-	-	-	105	-	-	117
BELGIEN	-	-	-	-	48	-	-	46	-	-	-	-	94
FRANKREICH	129	-	-	404	563	15	106	-	1 185	10	-	-	2 612
DAR. PAR	-	-	-	-	406	-	106	-	680	-	-	-	1 192
*FR	129	-	-	404	157	7	-	-	505	-	-	-	1 202
SPANIEN	19 246	11 593	2 338	100 784	6 111	22 295	16 274	1 723	10 585	12 994	1 764	-	205 707
DAR. PMI	9 165	5 991	1 767	47 502	4 438	8 722	6 903	1 190	3 042	6 757	1 227	-	96 704
GRO	-	-	-	607	-	72	-	-	-	-	-	-	679
AGP	1 317	72	-	7 468	91	754	1 063	-	477	452	-	-	11 694
*KI	1 386	1 162	-	6 982	83	2 442	1 318	-	714	1 323	-	-	15 410
IBZ	1 246	846	143	10 867	255	1 600	2 586	97	682	1 198	181	-	19 701
LPA	3 932	2 205	428	15 015	914	5 206	2 310	436	3 548	1 929	356	-	36 279
TCI	1 724	1 236	-	6 892	167	1 882	1 201	-	1 960	1 025	-	-	16 087
ALC	215	-	-	3 577	-	-	-	-	162	174	-	-	4 128
*SP	261	81	-	1 874	163	1 617	800	-	-	136	-	-	4 932

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDZIELLAENDERND UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
PORTRUGAL	698	207	-	1 780	-	1 929	129	-	172	308	-	5 223
DAR. LIS	-	-	-	-	-	561	-	-	-	-	-	561
FAO	698	207	-	1 236	-	896	129	-	172	308	-	3 646
FNC	-	-	-	544	-	472	-	-	-	-	-	1 016
SCHWEIZ	110	113	-	-	-	215	-	-	-	799	-	1 237
DAR. ZRH	110	113	-	-	-	74	-	-	-	799	-	1 096
OESTERREICH	196	124	-	494	-	-	43	-	132	1	-	990
DAR. VIE	196	124	-	335	-	-	43	-	49	-	-	747
ITALIEN	1 821	688	-	3 212	120	2 735	2 714	-	1 636	1 590	99	14 615
DAR. ROM	269	-	-	386	-	163	914	-	61	770	-	2 563
NAP	1 062	550	-	1 810	120	903	804	-	1 116	820	99	7 284
CTA	212	138	-	783	-	697	996	-	443	-	-	3 269
GOA	-	-	-	-	-	674	-	-	-	-	-	674
*IT	-	-	-	215	-	270	-	-	16	-	-	501
GRIECHENLAND	2 827	2 024	-	10 706	229	4 555	4 574	134	9 395	2 002	-	36 446
DAR. ATH	884	525	-	3 057	-	1 322	1 343	-	3 507	553	-	11 191
RHO	577	452	-	3 111	-	1 153	1 054	-	2 173	-	-	8 520
HER	1 021	888	-	3 624	229	1 711	1 303	134	3 062	960	-	12 932
*GR	345	159	-	914	-	369	874	-	652	489	-	3 802
TUERKEI	117	210	-	868	-	177	849	-	642	-	-	2 863
DAR. IST	117	210	-	488	-	177	849	-	642	-	-	2 483
JUGOSLAWIEN	1 688	1 088	-	4 420	429	1 611	451	-	521	30	13	10 251
DAR. DBV	1 035	543	-	2 211	403	788	382	-	478	24	13	5 877
SPU	400	302	-	1 023	26	491	31	-	41	6	-	2 320
*JU	253	200	-	1 186	-	221	38	-	2	-	-	1 900
UNGARN	247	-	-	960	-	643	-	111	298	-	-	2 259
DAR. BUD	247	-	-	960	-	643	-	111	298	-	-	2 259
TSCHECHOSLOW	-	-	-	146	446	634	52	-	75	-	-	1 353
DAR. PRG	-	-	-	146	446	634	52	-	-	-	-	1 278
RUMAENIEN	91	-	-	364	-	374	-	-	-	-	-	829
DAR. BUH	10	-	-	273	-	329	-	-	-	-	-	612
BULGARIEN	90	169	-	344	5	183	69	4	72	-	-	936
DAR. VAR	63	169	-	198	5	180	69	4	14	-	-	702
SONJETUNION	40	-	-	607	-	582	432	-	108	-	-	1 769
DAR. *SU	-	-	-	422	-	440	164	-	-	-	-	1 026
EUROPA ZUS.	28 544	16 909	2 338	126 046	8 109	37 397	26 753	2 018	30 364	19 514	1 876	299 868
TUNESIEN	2 516	1 651	286	5 699	700	4 013	3 148	359	3 704	965	389	23 430
DAR. TUN	-	-	-	1 236	-	-	-	-	800	-	-	2 036
DJE	650	506	-	1 855	-	1 391	554	-	985	246	-	6 187
MIR	1 866	1 145	286	2 608	700	2 622	2 540	359	1 919	719	389	15 153
MAROKKO	20	8	-	1 680	-	921	-	98	977	-	-	3 704
DAR. TNG	20	8	-	35	-	91	-	-	614	-	-	768
AGA	-	-	-	1 645	-	830	-	98	363	-	-	2 936
SEMEGAL	-	-	-	485	-	946	-	-	-	-	-	1 431
DAR. DKR	-	-	-	485	-	946	-	-	-	-	-	1 431
AEGYPTEN	35	29	-	22	-	48	210	-	244	-	-	588
KENIA	-	-	-	1 124	-	2 946	-	-	664	-	-	4 734
DAR. MBA	-	-	-	1 124	-	2 946	-	-	664	-	-	4 734
AFRIKA ZUS.	2 571	1 688	286	9 010	700	8 874	3 358	457	5 589	965	389	33 887
BAHAMAS	-	-	-	167	-	182	-	-	-	-	-	349
DAR. NAS	-	-	-	167	-	182	-	-	-	-	-	349
JAMAIKA	-	-	-	274	-	176	-	-	-	-	-	450
DAR. MBJ	-	-	-	274	-	176	-	-	-	-	-	450
WESTINDIEN	-	-	-	93	-	150	-	-	-	-	-	243
DAR. UVF	-	-	-	50	-	54	-	-	-	-	-	106
BGI	-	-	-	43	-	96	-	-	-	-	-	139
BRASILIEN	-	-	-	-	-	221	-	-	-	-	-	221
DAR. RIO	-	-	-	-	-	162	-	-	-	-	-	162
AMERIKA ZUS.	-	-	-	534	-	729	-	-	-	-	-	1 263
ZYPERN	-	-	-	221	-	364	-	-	918	-	-	1 503
DAR. *ZY	-	-	-	221	-	364	-	-	918	-	-	1 503
ISRAEL	405	70	-	463	637	2 201	237	-	2 998	504	-	7 515
DAR. TLV	405	70	-	463	637	2 201	237	-	2 998	504	-	7 515
V.A.EMIRATE	18	3	-	4	-	5	-	-	147	-	-	177
DAR. SHJ	18	3	-	4	-	5	-	-	147	-	-	177
INDIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	99	-	-	99
SRI LANKA	-	-	-	898	-	1 892	-	-	670	-	-	3 460
DAR. CMB	-	-	-	898	-	1 892	-	-	670	-	-	3 460
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	310	-	-	-	-	-	310
DAR. MLE	-	-	-	-	-	310	-	-	-	-	-	310
ASIEN ZUS.	423	73	-	1 586	637	4 772	237	-	4 832	504	-	13 064
INSGESAMT	31 538	18 670	2 624	137 176	9 446	51 772	30 348	2 475	40 785	20 983	2 265	348 082

*) SIEHE ERPLÄUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Oktober 1982
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteile					
				Januar bis Oktober 1982	Januar bis Oktober 1981	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %			
Tonnen									
Hauptverkehrsbeziehungen									
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes									
Versand ...	22 682,0	20 357,6	23 136,5	208 348,2	202 577,5	+ 2,8			
Empfang ...	14 876,3	14 673,8	16 977,3	162 644,9	173 198,2	- 6,1			
Durchgangsverkehr									
mit Umladungen ...	8 367,2	7 749,2	8 062,5	78 526,9	75 052,6	+ 4,6			
ohne Umladungen ...	3 110,8	2 726,6	2 859,8	28 879,8	27 804,4	+ 3,9			
Gesamtverkehr ...	49 036,3	45 507,2	51 036,1	478 399,8	478 632,7	- 0,0			
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses¹⁾									
Landwirtsch. Erz. u.ä.	3 928,4	2 624,9	4 351,0	47 498,2	50 474,0	- 5,9			
And. Nahrungsmittel	1 192,1	1 167,0	1 292,7	10 405,2	9 280,6	+ 12,1			
Feste min. Brennst.	1,4	-	0,2	2,5	1,9	+ 31,6			
Mineralölernerzgn. u.ä.	20,8	7,5	21,2	161,3	549,9	- 70,7			
Erze, Metallabfälle	0,1	3,9	1,1	20,5	13,7	+ 49,6			
Eisen, NE-Metalle	335,6	191,0	240,6	2 427,9	2 553,0	- 4,9			
Steine u. Erden	37,1	21,4	45,2	300,9	370,1	- 18,7			
Düngemittel	0,4	0,5	0,2	12,8	16,3	- 21,5			
Chem. Erzeugnisse	2 264,9	2 234,7	2 354,9	24 164,6	24 186,0	- 0,1			
And. Halb- u. Fertigerz.	22 471,5	21 159,7	23 511,1	218 197,8	230 269,2	- 5,2			
Bes. Transportgüter	15 673,2	15 370,0	16 358,2	146 328,6	133 113,7	+ 9,9			
Zusammen ...	45 925,5	42 780,6	48 176,3	449 520,0	450 828,3	- 0,3			
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in %¹⁾									
Landwirtsch. Erz. u.ä.	8,6	6,1	9,0	10,6	11,2				
And. Nahrungsmittel	2,6	2,7	2,7	2,3	2,1				
Feste min. Brennst.	0,0	-	0,0	0,0	0,0				
Mineralölernerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1				
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Eisen, NE-Metalle	0,7	0,4	0,5	0,5	0,6				
Steine u. Erden	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1				
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Chem. Erzeugnisse	4,9	5,2	4,9	5,4	5,4				
And. Halb- u. Fertigerz.	48,9	49,5	48,8	48,5	51,1				
Bes. Transportgüter	34,1	35,9	34,0	32,6	29,5				
Zusammen ...	100	100	100	100	100				
Beförderung ausgewählter Güter¹⁾²⁾									
Schnittblumen (T.a. 099)	1 501,6	837,5	1 784,7	20 147,7	22 478,7	- 10,4			
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 457,3	1 241,8	1 564,3	16 223,0	16 660,0	- 2,6			
Elektroerzgn. (931)	3 785,6	3 420,9	4 061,6	37 079,5	41 153,6	- 9,9			
Büromaschinen (T.a. 939)	1 124,6	1 028,1	1 297,4	10 962,9	13 146,0	- 16,6			
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 044,0	4 284,3	5 189,1	46 151,2	48 743,6	- 5,3			
Garn, Gewebe u.ä. (962)	1 486,8	1 425,1	1 597,3	14 433,5	16 011,5	- 9,9			
Bekleidung (T.a. 963)	2 104,3	2 762,4	2 481,9	23 223,0	22 457,1	+ 3,4			
Druckereierzgn. (974)	1 951,2	1 988,7	1 884,8	17 988,5	17 277,3	+ 4,1			
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	696,1	593,7	790,2	6 538,4	7 190,5	- 9,1			
Sammelgüter u.a. (999)	15 475,9	15 218,6	16 197,3	144 595,5	131 574,9	+ 9,9			
Übrige Güter	11 298,1	9 979,5	11 327,7	112 176,8	114 135,1	- 1,7			
Zusammen ...	45 925,5	42 780,6	48 176,3	449 520,0	450 828,3	- 0,3			
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in %¹⁾²⁾									
Schnittblumen (T.a. 099)	3,3	2,0	3,7	4,5	5,0				
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,2	2,9	3,2	3,6	3,7				
Elektroerzgn. (931)	8,2	8,0	8,4	8,2	9,1				
Büromaschinen (T.a. 939)	2,4	2,4	2,7	2,4	2,9				
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	11,0	10,0	10,8	10,3	10,8				
Garn, Gewebe u.ä. (962)	3,2	3,3	3,3	3,2	3,6				
Bekleidung (T.a. 963)	4,6	6,5	5,2	5,2	5,0				
Druckereierzgn. (974)	4,2	4,6	3,9	4,0	3,8				
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,5	1,4	1,6	1,5	1,6				
Sammelgüter u.a. (999)	33,7	35,6	33,6	32,2	29,2				
Übrige Güter	24,6	23,3	23,5	25,0	25,3				
Zusammen ...	100	100	100	100	100				

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

TONNEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETE		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEOFERDERG.		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER DAR. IN BEFOERDERG.	
	VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	718,3	41,2	759,5	45,3	804,8	713,8	3 820,2	3 029,7
01 GETREIDE	0,8	1,5	2,2	0,7	3,0	0,3	56,4	1,5
02 KARTOFFELN	-	0,1	0,1	-	0,1	-	8,3	2,3
03 FRUECHTE, GEMEUSE	36,9	662,4	699,4	444,6	1 144,0	501,6	17 433,2	8 402,2
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4,7	1,1	5,8	1,2	7,0	0,2	83,4	42,1
05 HOLZ UND KORK	0,0	-	0,0	-	0,0	-	5,9	1,1
06 ZUCKERRUEBEN	-	0,3	0,3	-	0,3	-	1,0	0,1
09 PFL.-U.-TIER.-ROHST.-ANG.	154,5	1 399,5	1 554,0	415,2	1 969,3	612,1	26 089,8	15 377,7
LANDWIRTSCH.-ERZ.-U.-AE ZUS	915,3	2 106,1	3 021,3	907,0	3 928,6	1 828,0	47 498,2	26 856,6
11 ZUCKER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	41,6	39,8
12 GETRAENKE	35,5	9,3	44,8	6,8	51,6	28,9	634,2	276,9
13 AND.-GENUSSMITTEL U.A	108,9	20,4	129,3	50,0	179,3	81,7	2 431,2	1 366,8
14 FLEISCH,-EIER,MILCH	473,4	205,1	678,5	250,6	929,1	452,7	6 909,9	3 068,3
16 GETREIDE U.A.-ERZGN.	6,7	3,9	10,5	7,9	18,4	0,1	249,2	90,4
17 FUTTERMittel	1,2	3,9	5,2	4,0	9,2	1,0	100,5	21,0
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	0,5	0,9	1,4	3,1	4,5	1,1	38,8	11,7
AND.-NAHRUNGSMITTEL ZUS	626,2	243,5	869,7	322,4	1 192,1	565,5	10 405,2	4 874,9
21 STEINKOHLE,-BRIKETTS	-	1,4	1,4	-	1,4	-	1,7	0,1
22 BRAUNKOHLE U.A.,TORF	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,6	0,2
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-
FESTE MIN.-BRENNST. ZUS	-	1,4	1,4	0,0	1,4	0,0	2,5	0,3
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	1,7	1,5
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	2,1	0,5	2,6	2,1	4,7	1,5	53,4	28,1
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS	1,6	0,7	2,3	1,6	3,9	2,4	43,9	23,1
34 MINERALOELERZGN.-ANG.	1,5	4,4	5,8	6,4	12,2	3,7	62,3	24,2
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	5,2	5,5	10,7	10,1	20,8	7,6	161,3	76,9
41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
45 NE-METALLERZE	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,1	17,9	4,3
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	1,0	-
ERZE,METALLABFAELLE ZUS	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,1	20,5	5,5
51 ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	-	-	-	1,1	0,4
52 STAHLHALBZEUG	46,2	5,2	51,5	11,1	62,6	42,2	380,1	208,2
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	6,4	-	6,4	0,1	6,5	6,2	26,6	12,7
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	10,6	1,6
55 RORRE, GIESSEREIERZGN	25,9	5,9	31,9	4,4	36,3	10,0	567,9	261,3
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	142,3	47,3	189,6	40,6	230,2	108,7	1 441,8	620,0
EISEN,NE-METALLE ZUS	220,8	58,5	279,4	56,3	335,6	167,0	2 427,9	1 104,2
61 SAND,KIES,BIMS,TON	-	0,2	0,2	-	0,2	0,0	13,3	0,9
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	0,7	0,1	0,8	-	0,8	0,7	2,1	1,2
63 AND.-STEINE U.-ERDEN	4,4	2,8	7,2	16,6	23,7	1,2	185,9	80,0
64 ZEMENT,KALK	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	1,2	0,8
65 GIPS	3,1	-	3,1	-	3,1	-	3,4	0,1
69 AND-MIN.BAUSTOFFE	4,4	1,7	6,2	3,0	9,2	2,4	95,1	36,7
STEINE U.ERDEN ZUS	12,7	4,8	17,5	19,6	37,1	4,4	300,9	119,7
71 NAT.-DUENGEMITTEL	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,2	0,1
72 CHEM.-DUENGEMITTEL	0,2	0,1	0,3	0,0	0,4	0,1	12,6	4,2
DUENGEMITTEL ZUS	0,2	0,1	0,3	0,0	0,4	0,1	12,8	4,3
81 CHEM.-GRUNDSTOFFE U.A	54,1	31,4	85,5	44,8	130,3	76,1	1 867,6	1 340,7
82 ALUMINIUMOXID	0,5	-	0,5	-	0,5	-	0,6	-
83 BENZOL,TEER U.AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	18,1	16,1
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,2	-	0,2	0,9	1,2	1,0	10,7	4,4
89 AND.-CHEM.ERZEUGNISSE	1 526,4	230,6	1 757,1	375,8	2 132,9	1 000,5	22 267,7	11 474,7
CHEM.-ERZEUGNISSE ZUS	1 581,3	262,0	1 843,3	421,6	2 264,9	1 077,6	24 164,6	12 835,8
91 FAHRZEUGE	1 489,1	387,1	1 876,2	264,9	2 141,1	1 066,0	22 503,2	13 258,1
92 LANDMASCHINEN	3,2	5,5	8,7	4,2	12,8	2,1	401,6	269,1
93 EL.-ERZGN.-MASCHINEN	6 012,3	2 350,1	8 362,4	1 819,2	10 181,6	4 723,0	95 820,2	45 650,0
94 EBM-WAREN U.A.	382,3	97,4	479,7	130,3	610,0	286,0	5 285,4	2 632,8
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	101,9	34,5	136,5	21,5	158,0	58,2	1 431,2	578,1
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	1 097,5	2 271,1	3 368,6	1 232,0	4 600,7	2 054,8	47 540,1	22 553,7
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 429,5	1 263,1	3 692,6	1 074,7	4 767,3	1 822,4	45 216,2	18 120,3
AND.-HALB-U.-FERTIGERZ ZUS	11 515,8	6 408,9	17 924,6	4 546,9	22 471,5	10 012,5	218 197,8	103 062,0
BES.-TRANSPORTGUETER ZUS	7 804,5	5 785,5	13 589,9	2 083,2	15 673,2	8 496,1	146 328,6	83 897,0
ZUSAMMEN	22 682,0	14 876,3	37 558,3	8 367,2	45 925,5	22 158,8	449 520,0	232 837,2
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 110,8	1 580,3	28 879,8	13 179,4
INSGESAMT	22 682,0	14 876,3	37 558,3	8 367,2	49 036,3	23 739,1	478 399,8	246 016,6

*) SIEHE ERLAFUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERN. D. BUNDESGETETES VERSAND		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT VERKEHR UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
		EMPFANG		DURCHGANGS-	VERKEHR	UMLADUNGEN		BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS OKTOBER BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001 LEBENDE TIERE											
PFERDE, ESEL		9,1	1,3	10,4	1,1	11,5	6,0	227,2	184,5		
RINDVIEH		421,3	-	421,3	-	421,3	421,3	1 525,1	1 525,4		
KAELBER		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
SCHAFE, ZIEGEN		0,3	-	0,3	0,0	0,3	0,3	1,4	0,3		
SCHWEINE		-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,4		
GEFLUEGEL		222,5	0,4	222,9	11,6	234,5	214,9	1 369,5	1 125,0		
AND. TIERE Z. ERNAEHR		-	0,0	0,0	3,0	3,0	-	-	22,5	9,1	
ZOOTIERE		65,0	39,5	104,5	29,6	134,1	71,3	674,1	187,2		
011 WEIZEN, MENGKORN		0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,8	0,4		
012 GERSTE		-	-	-	0,1	0,1	-	0,1	0,0		
013 ROGGEN		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
014 HAFER		-	-	-	-	-	-	-	0,1		
015 MAIS		0,3	0,0	0,3	0,4	0,7	-	-	29,2	0,4	
016 REIS		0,4	0,3	0,7	0,2	0,8	0,2	3,3	0,5		
019 SONST. GETREIDE		-	1,2	1,2	-	1,2	-	-	22,8	-	
020 KARTOFFELN		-	0,1	0,1	-	0,1	-	8,3	2,3		
031 ZITRUSFRUECHTE		0,0	16,7	16,7	20,4	37,1	-	232,8	16,3		
035 AND. FRISCHE, FRUECHTE		6,6	288,3	295,0	188,4	483,4	161,3	7 022,7	1 817,0		
039 FRISCHE, GEFR. GEMUESE		30,3	357,4	387,7	235,9	623,6	340,3	10 177,7	6 568,9		
041 WOLLE, TIERHAARE		1,2	0,5	1,7	1,1	2,8	0,1	43,0	18,9		
042 BAUMWOLLE		0,0	0,4	0,4	0,0	0,4	-	8,2	1,3		
043 SYNTH.-TEXTILFASERN		0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	0,1	19,8	15,6		
045 AND. PFL.-TEXTILFASERN		3,4	0,0	3,5	0,0	3,5	0,0	11,9	6,2		
049 LUMPFEN U. AE.		-	-	-	-	-	-	0,6	-		
051 FASERHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
052 GRUBENHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
055 SONST. ROHHOLZ		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0		
056 AND. BEARB. HOLZ		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
057 BRENNHOLZ, KORK U. AE.		-	-	-	-	-	-	5,5	1,1		
060 ZUCKERRUEBEN		-	0,3	0,3	-	0,3	-	1,0	0,1		
091 HAEUTE, ROH, FELLE											
HAEUTE, ROH		0,1	0,4	0,6	-	0,6	-	171,3	79,8		
PELFELLE, ROH		16,5	66,5	82,9	63,2	146,1	48,9	1 397,6	496,5		
ABFAELLE		2,3	-	2,3	-	2,3	2,3	2,8	2,4		
092 KAUTSCHUK, ROH		-	-	-	-	-	-	22,6	20,6		
099 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.											
SCHNITTBLUMEN		72,3	1 192,1	1 266,4	237,3	1 501,6	486,7	20 147,7	12 848,1		
NATURDAERME		1,0	32,3	33,3	17,8	51,1	10,8	512,9	51,5		
UEBR. ROHSTOFFE		62,3	108,2	170,6	97,0	267,5	63,4	3 834,9	1 878,9		
111 ROHZUCKER		-	-	-	-	-	-	40,2	39,5		
112 RAFFINIERTER ZUCKER		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,0		
113 MELASSE		-	-	-	-	-	-	0,5	0,3		
121 MOST, WEIN		10,8	7,1	17,9	5,2	23,2	5,8	359,7	133,3		
122 BIER		3,5	0,2	3,7	0,4	4,1	2,9	35,0	8,3		
125 AND. ALKOHOL. GETRAENKE		0,5	1,7	2,1	0,4	2,5	0,5	69,8	19,7		
128 ALKOHOLFR. GETRAENKE		20,7	0,3	21,0	0,8	21,8	19,7	169,7	115,8		
131 KAFFEE		9,4	0,2	9,6	0,0	9,6	7,8	207,1	191,4		
132 KAKAO, KAKAOERZGN.		15,9	0,9	16,8	4,4	21,3	9,2	254,7	203,5		
133 TEE, GEWURZE		2,1	1,3	3,4	20,4	23,9	7,7	209,5	120,1		
134 RONTABAK, TABAKABFALL		12,1	1,3	13,4	0,2	13,6	12,6	24,4	13,9		
135 TABAKWAREN		12,9	2,8	15,7	3,9	19,5	10,7	473,2	241,8		
136 ZUCKERWAREN, HONIG		5,5	0,3	5,8	0,3	6,1	0,6	145,5	112,0		
139 SONST. NAHRUNGSMITTEL		51,1	13,5	64,6	20,7	85,3	33,3	1 116,7	484,1		
141 FLEISCH, FRISCH, GEFR.		70,1	18,5	88,6	8,5	97,0	69,0	1 585,0	1 073,2		
142 FISCHE, FRISCH, GEFR.		5,0	138,6	143,6	160,7	304,2	23,9	2 455,2	270,6		
143 FRISCHE MILCH, SAHNE		0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	4,8	0,7		
144 MILCHERZGN.		10,8	2,5	13,4	14,9	28,3	13,5	122,4	45,4		
145 AND. SPEISEFETTE		0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,1	9,4	2,0		
146 EIER		375,0	38,7	413,7	63,4	477,1	339,6	2 532,3	1 579,8		
147 AND. FLEISCHWAREN		6,5	3,4	9,9	1,9	11,8	6,1	134,8	90,1		
148 FISCHKONSERVEN U. AE.		5,6	3,5	9,1	1,3	10,4	0,5	66,1	6,4		
161 MEHL, GRIESS, GRUETZE		0,0	1,0	1,0	4,0	5,0	-	8,0	1,6		
162 MALZ		0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,0		
163 SONST. GETREIDEERZGN.		2,0	1,1	3,0	0,3	3,3	0,0	36,0	10,8		
164 OBSTERZGN.		4,5	1,1	5,6	2,9	8,4	0,1	107,7	21,4		
165 GETR. HUELSENFRUECHTE		-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	5,1	3,9		
166 AND. GEMUESEERZGN.		0,2	0,7	0,8	0,7	1,5	-	92,1	52,8		
167 HOPFEN		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
171 STROH, HEU		-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
172 OELKUCHEN U. AE.		-	-	-	-	-	-	0,7	-		
179 SONST. FUTTERMittel		1,2	3,9	5,2	4,0	9,2	1,0	99,7	21,0		
181 OELSAATEN-FRUECHTE		0,0	-	0,0	0,2	0,2	0,2	1,2	0,4		
182 SONST. OEL, FETTE		0,4	0,9	1,4	2,9	4,2	0,9	37,5	11,3		
211 STEINKOHLE		-	1,4	1,4	-	1,4	-	1,5	-		

*) SIEHE EPLAERUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES VERSAND	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN	BERICHTSMONAT BEOERBERG. INSGESAMT	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DAR. IN FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER	
							BEOERBERG. DAR. IN FRACHTERN	DAR. IN FRACHTERN
213 STEINKOHLENBRIKETTS		-	-	-	-	-	0,1	0,1
221 BRAUNKOHLE		-	-	-	-	-	0,1	0,1
224 TORF		-	-	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1
233 BRAUNKOHLENKOKS		-	-	-	-	-	0,3	-
310 ROHES ERDOEL		-	-	-	-	-	1,7	1,5
321 MOTORENBENZIN U.AE.	1,4	0,3	1,7	0,2	1,8	0,7	44,6	25,8
323 AND.KRAFTSTOFFE	0,0	0,1	0,1	2,0	2,1	0,0	4,9	0,8
325 DIESELOEL,L.HEIZOEL	0,7	0,1	0,8	-	0,8	0,7	3,9	1,4
327 SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
330 NATUR-,RAFFINERIEGAS	1,6	0,7	2,3	1,6	3,9	2,4	43,9	23,1
341 SCHMIEROLE,-FETTE	1,1	3,9	5,0	6,0	11,0	3,7	48,6	17,5
343 BITUMEN U.AE.	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,8	-
349 AND.MINERALOELERZGN.	0,4	0,4	0,8	0,4	1,2	0,0	12,8	6,7
410 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
451 NE-METALLABFAELLE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	14,9	4,0
452 KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
453 BAUXIT,ALUMINUMERZE	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0
455 MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
459 SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
URANKONZENTRAT U.AE	-	-	-	-	-	-	-	-
SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	2,2	0,3
462 EISENSCHROTT Z-VERH.	-	-	-	-	-	-	0,8	-
463 SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
466 HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467 SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	0,0	-
512 ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
513 FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515 ROHSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,8	0,4
522 GEW-STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	2,3	0,6
523 SONST-STAHLHALBZEUG	46,2	5,2	51,5	11,1	62,6	42,2	377,8	207,6
532 WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,4	0,2
533 KALT GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,8	-
535 WALZDRÄHT	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
536 SONST.EISENDRAHT	6,2	-	6,2	0,1	6,3	6,0	17,0	8,7
537 SCHIENENOBERBAUMAT.	0,2	-	0,2	-	0,2	0,2	7,5	3,8
542 GEW-STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	0,9	0,2
543 SONST-STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	2,0	0,0
545 WARM GEW.BANDSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
546 SONST.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	7,4	1,4
551 ROHRE U.AE.	25,6	4,3	30,0	4,1	34,1	9,5	432,8	178,2
552 GIESSEREIERZGN.U.AE.	0,3	1,6	1,9	0,3	2,2	0,4	135,1	83,1
561 KUPFER,-LEG.	6,7	2,2	8,9	4,3	13,2	5,5	103,2	67,9
562 ALUMINIUM,-LEG.	16,7	0,8	17,6	6,0	23,5	3,3	113,1	68,5
563 BLEI,-LEG.	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
564 ZINK,-LEG.	0,1	0,6	0,7	0,1	0,8	0,7	2,5	1,0
565 SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
SILBER,PLATIN	75,7	24,8	100,5	21,2	121,7	75,5	501,6	131,4
AND.NE-METALLE	9,2	11,6	20,8	2,9	23,7	3,1	145,4	59,3
568 NE-METALLHALBZEUG	33,8	7,4	41,2	6,1	47,3	20,6	575,6	311,9
611 INDUSTRIESAND	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	4,6	0,6
612 AND.SAND U.KIES	-	0,2	0,2	-	0,2	-	1,0	0,2
613 BIMM SAND,-KIES	-	-	-	-	-	-	4,3	-
614 LEHM,TON	-	-	-	-	-	-	3,4	0,0
615 SCHLACKEN,ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	0,1	-
621 STEIN,-SALINENSALZ	0,7	0,1	0,8	-	0,8	0,7	1,5	1,2
622 SCHWEFELKIES,UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,5	-
631 ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
632 NATURWERKSTEINE	0,1	-	0,1	9,8	10,0	-	35,9	22,3
633 GIPS-U.KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	4,4	3,3
634 KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
639 SONST.POHHMINERALIEN	4,3	2,8	7,0	6,7	13,8	1,2	145,3	54,4
641 ZEMENT	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	1,1	0,7
642 KALK	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
650 GIPS	3,1	-	3,1	-	3,1	-	3,4	0,1
691 STEINERZGN.	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	13,6	6,1
692 KERAM.BAUSTOFFE	4,4	1,7	6,1	3,0	9,1	2,4	81,5	30,6
711 NAT.NATRONALPETER	-	-	-	-	-	-	0,0	-

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBEITES		DURCHGANGS- VERKEHR	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- UMLADUNGEN	BERICHTSMONAT	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BEOERDERG. DAR. IN FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG					INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS OKTOBER BEOERDERG.	DAR. IN FRACHTERN
712	ROPHOSPHATE	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0
713	KALIOPHALZE	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
719	NAT.-NICHTWINDUENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
722	AND.-PHOSPHATOENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,2	0,1	0,3	0,0	0,4	0,1	12,0	12,0	3,7	3,7
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
814	KALZIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST.-CHEM.-GRUNDST.										
	ANORG.-GRUNDSTOFFE	14,8	2,5	17,3	19,5	36,8	29,2	486,3	486,3	430,1	430,1
	ORG.-GRUNDSTOFFE	0,1	1,0	1,1	0,0	1,1	0,6	425,6	425,6	421,6	421,6
	RADIOAKTIVE STOFFE	39,2	27,9	67,1	25,3	92,4	46,3	955,5	955,5	489,1	489,1
820	ALUMINIUMOXYD	0,5	-	0,5	-	0,5	-	-	-	0,6	-
831	BENZOL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-
839	TEER, PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	18,1	16,1
841	ZELLSTOFF	0,2	-	0,2	0,9	1,2	1,0	9,8	9,8	3,5	-
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,9	0,9	0,9	-
891	KUNSTSTOFFE	57,9	16,9	74,8	11,8	86,7	31,6	813,1	813,1	400,3	-
892	FARBEN, GERBSTOFFE	57,8	11,3	69,1	12,3	81,4	56,9	816,5	816,5	419,5	-
893	PHARMAZ.-ERZGN.-U.AE.										
	PHARMAZ.-ERZG.	337,8	114,4	452,3	175,7	628,0	189,5	6 617,9	6 617,9	2 450,9	-
	REINIGUNGSM.-U.AE.	68,1	13,6	81,7	28,5	110,2	72,9	950,5	950,5	515,2	-
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	43,1	4,7	47,9	10,3	58,2	34,7	396,9	396,9	248,5	-
895	STAERKE, KLEBER	7,0	2,8	9,8	1,3	11,1	6,3	180,7	180,7	74,8	-
896	SONST.-CHEM.-ERZGN.	954,6	66,9	1 021,5	135,8	1 157,3	610,6	12 491,9	12 491,9	7 365,5	-
910	FAHRZEUGE										
	KRAFTFAHRZEUGE	1 053,2	255,4	1 308,6	148,8	1 457,3	715,5	16 223,0	16 223,0	10 437,8	-
	LUFTFAHRZEUGE	279,2	105,2	384,4	69,8	454,2	286,9	3 788,7	3 788,7	2 019,1	-
	WASSERFAHRZEUGE	151,8	23,8	175,6	44,5	220,2	62,1	2 274,4	2 274,4	703,9	-
	SONST.-FAHRZEUGE	4,9	2,8	7,7	1,8	9,5	1,5	217,0	217,0	97,2	-
920	LANDMASCHINEN	3,2	5,5	8,7	4,2	12,8	2,1	401,6	401,6	269,1	-
931	ELEKTROERZGN.-										
	ELEKTRO-MASCHINEN	81,4	101,6	182,9	30,3	213,3	103,7	2 601,9	2 601,9	1 497,1	-
	DRÄHT, KABEL, ISOL.	28,3	3,0	31,4	4,0	35,4	25,5	433,6	433,6	231,1	-
	NACHRICHTENGERÄTE	285,7	98,7	384,4	260,0	664,3	302,3	7 238,9	7 238,9	4 247,5	-
	ELEKTR.-HAUSHALTGER.	31,9	11,6	43,5	4,4	48,0	34,2	411,7	411,7	324,5	-
	ELEKTROMED.-APPARATE	93,3	17,1	110,4	13,6	124,0	63,1	1 012,7	1 012,7	527,7	-
	SONST.-ELEKTROERZGN.	1 316,8	946,8	2 263,6	457,0	2 720,6	958,9	25 380,7	25 380,7	9 427,6	-
939	SONST.-MASCHINEN ANG.										
	BUEROMASCHINEN	266,8	628,4	895,3	329,3	1 224,6	639,3	10 962,9	10 962,9	5 812,9	-
	MET.-BEARB.-MASCHIN.	-	-	-	-	-	-	3,5	3,5	1,9	-
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR	27,9	8,0	35,9	4,3	40,2	18,5	406,3	406,3	200,7	-
	FLUGZEUGMOTOREN	22,7	4,3	27,0	4,9	31,9	13,2	453,3	453,3	232,6	-
	SONST.-N.EL.-MOTOREN	32,8	13,8	46,5	8,8	55,3	28,6	763,5	763,5	341,2	-
	SONST.-N.EL.-MASCH.-AN	3 824,7	516,8	4 341,5	702,5	5 044,0	2 535,5	46 151,2	46 151,2	22 805,0	-
941	BAUTEILE A-METALL	128,9	1,0	129,9	30,7	160,6	134,2	886,7	886,7	712,5	-
949	EBM-WAREN										
	KABEL, DRÄHT, N. ISOL.	22,9	6,6	29,5	8,0	37,5	20,3	319,6	319,6	151,3	-
	NAEGEL, SCHRAUBEN	11,8	4,2	16,0	2,7	18,7	7,5	191,4	191,4	70,6	-
	WERKZEUGE	93,9	29,6	123,5	31,8	155,3	61,5	1 516,3	1 516,3	583,4	-
	SCHNEIDWAREN	22,7	6,0	28,6	20,4	49,0	14,0	256,3	256,3	76,1	-
	UEBR.-EBM-WAREN	102,1	50,0	152,1	36,7	188,8	68,5	2 115,0	2 115,0	1 039,0	-
951	GLAS	3,4	3,2	6,6	1,7	8,2	0,3	133,3	133,3	46,5	-
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN.										
	GLASWAREN	48,9	12,4	61,3	10,2	71,5	29,9	591,8	591,8	232,5	-
	FEINKERAM.-ERZGN.	40,2	13,3	53,5	7,3	60,8	22,9	485,2	485,2	224,6	-
	PERLEN, EDELSTEINE	2,3	2,6	4,9	1,6	6,5	1,9	102,0	102,0	33,3	-
	SONST.-MIN.-ERZGN.	7,2	3,0	10,2	0,7	10,9	3,2	118,9	118,9	41,2	-
961	LEDER, ZUGER, PEZFELL										
	LEDER, LEDERWAREN	42,8	233,8	276,6	165,5	442,1	229,8	4 411,8	4 411,8	2 487,8	-
	ZUGER, PEZFELLE	14,7	29,8	44,5	17,4	61,9	17,8	526,2	526,2	133,3	-
962	GARNE, GEWEBE U.AE.										
	TEPPICHE	26,1	325,0	351,2	132,5	483,6	177,7	4 546,7	4 546,7	1 753,1	-
	GEWEBE	125,5	100,4	226,0	55,0	281,0	137,8	2 418,8	2 418,8	1 203,3	-
	GARNE, GEWEBE U.AE.	363,2	226,8	590,0	132,2	722,2	276,3	7 468,0	7 468,0	2 861,0	-
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE										
	BEKLEIDUNG	348,3	1 268,7	1 617,0	487,3	2 104,3	994,0	23 223,0	23 223,0	11 668,6	-
	SCHUHE	163,4	58,5	221,8	218,9	440,7	194,6	4 306,0	4 306,0	2 165,2	-
	REISEARTIKEL	13,4	28,2	41,5	23,3	64,8	26,8	639,6	639,6	281,5	-
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	46,4	20,8	67,2	21,2	88,4	50,1	877,6	877,6	528,7	-
972	PAPIER, PAPPE	17,3	1,7	19,0	6,5	25,5	10,3	204,6	204,6	83,6	-
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	31,2	14,3	45,6	13,1	58,6	16,9	784,3	784,3	363,0	-
974	DRUCKEREIERZGN.	1 048,6	564,9	1 613,5	337,7	1 951,2	705,1	17 988,5	17 988,5	6 376,2	-
975	MOEBEL	18,2	5,3	23,4	10,2	33,6	11,5	456,9	456,9	256,5	-
976	HOLZ-U.KORKWAREN	17,0	3,1	20,1	11,5	31,6	17,6	299,4	299,4	206,3	-

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT	GESAMTVER-	DURCHGANGS-	GESAMTVERKEHR EINSCHL.	DURCHGANGSVERKEHR	JANUAR BIS OKTOBER	BEOFERDERG. DAR. IN	BEOFERDERG. DAR. IN
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	KEHR OHNE DURCHGANGS-	BERICHTSMONAT	INSGESAMT	FRACHTERN			
VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN				
979 SONST.FERTIGWAREN									
FEINMECH.-OPT.ERZGN.	402,4	134,9	537,4	158,8	696,1	271,8	6 538,4	2 679,2	
FOTOCHEM.ERZGN.	6,7	1,1	7,8	1,7	9,6	2,5	163,3	63,6	
KINOFILME	74,0	38,0	111,9	26,6	138,5	32,1	1 543,6	573,6	
UHREN	50,6	61,2	111,8	54,4	166,2	73,8	1 275,4	483,7	
MUSIKINSTRUMENTE	98,7	34,9	133,6	59,9	193,5	78,6	1 821,1	776,2	
SPORTART.,SPIELWAN.	98,4	74,4	172,9	66,1	238,9	108,5	2 215,8	1 066,0	
KUNSTGEGENSTAENDE	6,4	14,4	20,8	5,8	26,6	12,7	271,3	109,4	
SCHMUCK-,GOLDWAREN	7,4	12,7	20,1	12,7	32,8	9,0	293,2	83,0	
SONST.FERTIGWAREN	506,1	281,3	787,4	288,7	1 076,1	421,6	10 482,7	4 471,2	
991 GEBRAUCHTE VERPACKG.	17,9	33,7	51,7	2,8	54,6	41,9	171,8	84,9	
992 GEBR.BAUGERAETE U.A.	0,1	4,0	4,1	1,5	5,7	2,6	117,5	40,8	
993 UMZUGSGUT	57,8	14,5	72,3	40,4	112,7	44,0	1 177,1	535,6	
994 GOLD,MUENZEN	7,6	10,3	17,9	6,6	24,5	1,3	266,8	40,9	
999 SAMMELGUETER U.A.									
DIPLOMATENGUT	52,4	44,3	96,7	108,6	205,3	41,6	1 913,6	340,6	
GESCHENKARTIKEL	2,4	9,9	12,3	7,3	19,6	2,6	136,8	57,6	
PERS.EFFEKTEN	207,1	199,0	406,1	281,0	687,1	219,7	7 186,9	2 105,6	
BEHAELTERSENDUNGEN	1,9	6,9	8,8	0,1	8,9	0,1	52,6	18,9	
WARENPROBEN	57,5	47,1	104,6	35,1	139,8	32,2	1 254,0	276,0	
SONST.SAMMELGUT	4 792,3	2 640,1	7 432,6	1 282,4	8 714,8	4 383,4	81 527,3	44 295,7	
TRANSPORTGUETER ANG	1 345,4	2 372,8	3 718,2	254,5	3 972,7	3 179,0	36 705,2	30 108,8	
DIENSTGUT	1 262,0	402,8	1 664,8	62,9	1 727,7	547,7	15 819,1	5 991,7	
ZUSAMMEN	22 682,0	14 876,3	37 558,3	8 367,2	45 925,5	22 158,8	649 520,0	232 837,2	
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 110,8	1 580,3	28 879,8	13 179,4	
INSGESAMT	22 682,0	14 876,3	37 558,3	8 367,2	49 036,3	23 739,1	478 399,8	246 016,6	

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESANT	DAR. IN FRACHTERN	
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE					
HAMBURG	-	-	-	51,7	9,7	393,4	7,9	1,6	17,3	29,4	0,0	510,9	0,0
HANNOVER	-	-	0,2	-	200,8	1,5	-	2,3	15,2	-	220,1	-	
BREMEN	-	0,4	-	2,3	-	93,4	0,3	-	1,3	2,7	-	100,5	-
DUESSELDORF	42,6	-	-	-	-	215,9	10,0	6,2	59,9	100,0	-	434,5	0,5
KOELN/BONN	18,5	-	-	-	-	80,4	1,9	1,9	8,4	20,3	-	131,3	-
FRANKFURT	585,8	334,6	162,8	451,3	166,9	-	322,8	165,3	364,1	257,0	-	2 810,7	56,1
STUTTGART	12,5	1,8	1,3	12,2	2,1	187,7	-	-	2,4	29,0	0,2	249,0	0,0
NUERNBERG	0,9	-	-	4,5	0,6	43,1	-	-	-	5,9	-	55,0	-
MUENCHEN	63,8	19,6	7,9	40,8	10,1	151,0	5,3	0,8	-	32,3	-	331,6	-
BERLIN(WEST)	27,3	24,3	2,6	37,3	31,9	101,2	8,6	4,0	20,4	-	-	257,6	38,3
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	1,5	0,5
INSGESAMT	751,3	380,7	174,9	600,0	221,2	1 466,9	359,8	179,8	476,0	491,7	0,2	5 102,6	95,4
DARUNTER IN FRACHTERN	-	-	-	-	-	38,8	0,5	0,0	0,3	55,8	0,0	95,4	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESANT	DAR. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC					
FINNLAND	13,1	-	-	7,2	-	185,7	-	-	-	-	-	-	206,0	52,6
SCHWEDEN	5,6	-	-	15,1	-	382,1	-	-	1,6	-	-	-	404,4	306,5
NORWEGEN	9,3	-	-	-	-	137,9	-	-	-	-	-	-	147,2	64,8
DAENEMARK	22,1	2,6	-	32,2	0,3	605,3	87,9	-	18,4	-	-	-	769,0	530,6
GR. BRITANN	63,3	15,9	12,4	236,7	40,1	1 138,2	77,5	5,5	96,4	27,9	0,8	1	714,7	672,8
IRLAND	-	-	-	64,2	39,4	-	202,5	-	0,1	-	-	-	306,2	161,6
NIEDERLANDE	39,4	-	4,3	4,4	-	191,4	19,1	-	28,4	7,8	-	-	294,8	-
BELGIEN	7,7	-	-	1,5	-	117,3	75,0	-	68,2	-	-	-	259,6	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,4	-	-	-	-	-	-	4,4	0,0
FRANKREICH	39,4	0,0	-	30,0	12,2	408,7	5,0	-	51,1	18,3	-	-	564,7	27,8
SPANIEN	3,5	-	-	34,2	49,8	814,8	8,7	-	17,9	-	-	-	928,7	540,4
PORTUGAL	-	-	-	6,7	-	191,7	2,6	-	-	-	-	-	200,9	5,4
MALTA	0,3	-	-	-	0,0	11,2	-	-	3,2	-	-	-	14,7	-
SCHWEIZ	61,8	0,8	-	56,3	32,3	567,5	45,6	1,3	61,2	3,8	-	-	830,6	243,5
OESTERREICH	6,1	-	-	22,9	-	441,8	9,5	-	33,0	-	-	-	513,1	-
ITALIEN	13,9	-	-	19,3	7,3	903,9	11,4	-	26,4	-	-	-	982,1	285,5
GRIECHENLAND	-	-	-	67,8	-	393,8	45,2	-	10,9	-	-	-	517,7	21,4
TUERKEI	-	-	-	6,7	-	311,7	-	-	42,3	-	-	-	360,7	143,7
JUGOSLAWIEN	-	-	-	7,1	7,5	115,5	1,0	-	12,9	-	-	-	143,9	49,5
UNGARN	-	-	-	4,2	-	77,9	-	-	7,5	-	-	-	89,5	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	34,7	-	-	-	-	-	-	34,7	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	21,8	-	-	0,5	-	-	-	22,4	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	28,9	-	-	3,1	-	-	-	32,0	-
POLEN	-	-	-	-	-	33,6	-	-	-	-	-	-	33,6	-
SOVIETUNION	14,1	-	-	51,0	-	209,5	-	-	13,1	-	-	-	287,6	157,9
EUROPA ZUS.	299,5	19,4	16,7	667,4	188,8	7 531,9	388,4	6,8	496,1	57,8	0,8	9	673,5	3 274,0
LIBYEN	-	-	-	-	-	172,8	-	-	-	-	-	-	172,8	145,5
TUNESIEN	-	-	-	1,3	-	86,4	-	-	1,3	-	-	-	89,0	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	122,0	-	-	106,1	-	-	-	228,1	184,5
MAPOKKO	-	-	-	0,1	-	44,5	-	-	-	-	-	-	44,7	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	21,3	-	-	-	-	-	-	21,3	-
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-
NIGERIA	-	-	-	1,8	286,9	117,8	-	-	126,6	-	-	-	533,0	413,4
AEGYPTEN	-	-	-	-	61,7	588,9	-	-	248,9	-	-	-	899,4	535,6
SUDAN	-	-	-	-	-	94,2	-	-	-	-	-	-	94,2	74,2
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	254,2	-	-	-	-	-	-	254,2	237,1
SOMALIA	-	-	-	-	-	83,5	-	-	-	-	-	-	83,5	59,0
UGANDA	-	-	-	-	10,7	9,8	-	-	-	-	-	-	20,5	9,8
KENIA	-	-	-	-	-	210,4	-	-	-	-	-	-	210,4	152,3
TANSANIA	-	-	-	-	-	42,0	-	-	-	-	-	-	42,0	27,8
SAMBIA	-	-	-	-	-	15,8	-	-	-	-	-	-	15,8	15,8
SIMBABWE	-	-	-	-	6,8	24,8	-	-	-	-	-	-	31,6	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	1,2	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	740,9	-	-	-	-	-	-	740,9	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	2,6	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	3,3	366,0	2 633,0	-	-	482,8	-	-	-	3 485,2	1 896,2
KANADA	-	-	-	-	-	754,4	-	-	-	-	-	-	754,4	156,1
VER STAAT O	69,1	-	-	83,9	151,8	5 340,3	-	-	83,6	0,2	-	5	728,8	3 426,4
VER STAAT W	0,6	-	-	-	-	433,2	-	-	0,0	-	-	-	433,9	0,0
MEXIKO	-	-	-	-	-	127,9	-	-	-	-	-	-	127,9	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	1,4	-
VENEZUEL	-	-	-	-	-	157,7	-	-	-	-	-	-	157,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	609,6	-	-	-	-	-	-	609,6	193,7
PARAGUAY	-	-	-	-	-	15,9	-	-	-	-	-	-	15,9	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	17,0	-	-	-	-	-	-	17,0	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	5,0	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ								INSGESANT		DAR. IN FRACHTERN		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	220,3	-	-	-	-	-	220,3	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	127,2	-	-	-	-	-	127,2	93,8
PERU	-	-	-	-	-	71,8	-	-	-	-	-	71,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	26,8	-	-	-	-	-	26,8	-
CHILE	-	-	-	-	-	82,4	-	-	-	-	-	82,4	-
AMERIKA ZUS.	69,7	-	-	83,9	151,8	7 991,0	-	-	83,6	0,2	-	8 380,2	3 880,0
ZYPERN	-	-	-	-	8,9	33,5	-	-	-	-	-	42,4	16,0
LIBANON	-	-	-	-	-	220,6	-	-	-	-	-	220,6	204,0
ISRAEL	-	-	-	-	-	875,2	-	-	2,9	-	-	881,1	772,5
JORDANIEN	-	39,8	-	-	-	103,3	-	-	-	-	-	143,2	39,8
SYRIEN	-	-	-	-	-	18,3	-	-	40,8	-	-	59,1	7,5
IRAK	-	-	-	-	38,6	266,2	-	-	-	-	-	304,9	144,7
IRAN	3,1	-	-	-	-	229,0	-	-	-	-	-	232,0	172,3
KUWAIT	-	376,7	-	-	-	295,0	-	-	-	-	-	671,7	588,0
BAHRAIN	-	-	-	-	-	188,6	-	-	-	-	-	188,6	166,4
KATAR	-	-	-	-	-	66,8	-	-	-	-	-	66,8	66,8
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 127,5	-	-	-	-	-	1 127,5	1 012,3
JEMEN	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	7,4	-
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 442,4	-	-	-	-	-	1 442,4	1 327,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	273,6	-	-	-	-	-	273,6	148,6
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	81,6	-	-	-	-	-	81,6	-
INDIEN	-	-	-	-	-	672,8	-	-	-	-	-	672,8	427,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	37,9	-	-	-	-	-	37,9	-
THAILAND	-	-	-	-	-	152,9	-	-	-	-	-	152,9	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	129,3	-	-	-	-	-	129,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	271,4	-	-	-	-	-	271,4	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	185,2	-	-	-	-	-	185,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	156,6	-	-	-	-	-	156,6	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 080,5	-	-	-	-	-	1 080,5	902,6
JAPAN	85,3	-	-	-	-	1 316,6	-	-	-	-	-	1 401,9	854,9
KOREA-S-	-	-	-	-	-	136,1	-	-	-	-	-	136,1	136,1
CHINA VR	-	-	-	-	-	57,9	-	-	-	-	-	57,9	-
ASIEN ZUS.	88,4	416,5	-	-	47,6	9 429,3	-	-	43,6	-	-	10 025,5	6 986,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	251,5	-	-	-	-	-	251,5	0,9
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	251,5	-	-	-	-	-	251,5	0,9
INSGESAMT	457,6	435,9	16,7	754,5	754,2	27 836,8	388,4	6,8	1 106,2	58,0	0,8	31 815,9	16 037,9
DARUNTER IN FRACHTERN	3,1	416,9	-	187,7	642,0	14 237,2	55,0	-	495,3	-	0,8	16 037,9	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ								INSGESANT		DAR. IN FRACHTERN		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	7,8	-	-	3,6	-	64,5	-	-	-	-	-	75,8	30,1
SCHWEDEN	8,6	-	-	7,5	-	289,8	-	-	2,1	-	-	308,0	282,4
NORWEGEN	5,4	-	-	-	-	26,4	-	-	-	-	-	31,8	17,8
DAENEMARK	23,5	3,5	-	30,9	0,4	376,8	40,6	-	12,2	-	-	487,9	371,8
GR BRITANN	57,1	14,9	11,2	219,1	40,0	1 678,5	33,9	5,6	56,2	18,9	-	2 135,4	1 430,3
IRLAND	-	-	-	22,0	6,2	89,3	-	-	1,5	-	-	119,0	71,4
NIEDERLANDE	43,8	-	3,2	11,5	-	221,7	15,5	0,0	37,4	2,8	-	336,0	-
BELGIEN	6,7	-	-	7,7	-	125,0	29,3	-	43,6	-	-	212,2	58,0
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-
FRANKREICH	24,1	2,8	0,1	38,6	12,5	349,0	7,8	-	45,4	15,6	-	495,8	79,0
SPANIEN	0,5	-	-	28,3	31,8	573,4	4,2	-	21,3	-	-	659,5	359,4
PORTUGAL	-	-	-	5,3	-	134,4	0,7	-	-	-	-	160,4	3,8
MALTA	0,3	-	-	-	0,2	17,5	-	-	2,7	-	-	20,8	0,7
SCHWEIZ	30,0	1,2	-	64,5	21,7	232,4	45,7	0,1	102,5	8,7	-	506,7	0,1
OESTERREICH	1,0	-	-	16,3	-	209,7	1,8	-	10,7	-	-	239,4	-
ITALIEN	17,1	-	-	34,6	9,9	569,9	22,1	1,7	51,5	-	-	706,7	166,6
GRIECHENLAND	0,2	-	-	71,4	-	206,4	32,4	-	43,8	-	-	354,1	-
TUERKEI	0,8	-	-	15,6	-	407,1	-	-	61,9	-	-	485,6	85,3
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	1,5	9,7	213,3	2,4	-	13,2	-	-	240,3	94,5
UNGARN	-	-	-	0,2	-	42,2	-	-	1,6	-	-	44,0	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	11,0	-	-	0,1	-	-	11,0	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	5,9	-	-	0,2	-	-	6,1	-
POLEN	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	6,1	-
SOWJETUNION	0,6	-	-	3,3	-	28,6	-	-	4,0	-	-	36,4	3,2
EUROPA ZUS.	227,4	22,3	14,5	581,9	132,3	5 896,7	236,3	7,4	511,8	45,9	-	7 676,6	3 062,4
LIBYEN	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	4,3	2,1

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	AUSLADUNG										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR						
TUNESIEN	-	-	-	2,0	-	76,9	-	-	2,5	-	-	81,4	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	10,0	5,2
MAROKKO	-	-	-	1,8	-	26,3	-	-	-	-	-	28,1	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	25,3	-	-	-	-	-	25,3	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	31,4	-	-	6,2	-	-	37,6	6,2
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	178,8	-	-	3,2	-	-	182,0	87,9
SUDAN	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	1,7
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	20,2	-	-	-	-	-	20,2	17,7
SOMALIA	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	-
UGANDA	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
KENIA	-	-	-	-	-	723,3	-	-	-	-	-	723,3	417,4
BURUNDI	-	-	-	-	-	99,9	-	-	-	-	-	99,9	99,9
SIMBABWE	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	3,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	8,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	446,8	-	-	-	-	-	446,8	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	3,9	0,1	1 668,9	-	-	11,8	-	-	1 684,7	663,3
KANADA	-	-	-	-	-	539,8	-	-	-	-	-	539,8	56,3
VER STAAT O	16,5	-	-	149,6	109,2	4 831,9	-	-	204,1	1,5	-	5 312,9	2 602,3
VER STAAT W	0,2	-	-	-	-	767,8	-	-	-	0,2	-	768,2	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	100,6	-	-	-	-	-	100,6	-
KUBA	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	8,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	20,4	-	-	-	-	-	20,4	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	598,0	-	-	-	-	-	598,0	190,5
PARAGUAY	-	-	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	6,2	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	105,7	-	-	-	-	-	105,7	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	427,0	-	-	-	-	-	427,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	38,1	-	-	-	-	-	38,1	-
PERU	-	-	-	-	-	33,2	-	-	-	-	-	33,2	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	19,4	-	-	-	-	-	19,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	10,4	-
AMERIKA ZUS.	16,7	-	-	149,6	109,2	7 506,7	-	-	204,1	1,7	-	7 988,1	2 849,1
ZYPERN	-	-	-	-	-	0,8	15,9	-	-	-	-	16,9	-
LIBANON	-	-	-	-	-	169,0	-	-	-	-	-	169,0	151,9
ISRAEL	-	-	-	-	133,3	475,8	-	-	-	-	-	628,1	551,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	11,6	-	-	-	-	-	11,6	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	27,5	-	-	12,4	-	-	40,0	8,8
IRAK	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	7,1	-
IRAN	-	-	-	-	-	48,6	-	-	-	-	-	48,6	37,3
KUWAIT	-	-	-	-	-	93,3	-	-	-	-	-	93,3	24,0
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
SAUDI-AARAB	-	-	-	-	-	136,7	-	-	0,2	-	-	136,9	95,4
JEMEN	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-
V.A.-EMIRATE	-	-	-	-	-	107,9	-	-	0,6	-	-	108,5	39,5
PAKISTAN	-	-	-	-	-	454,0	-	-	-	-	-	454,0	160,3
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	84,6	-	-	-	-	-	84,6	-
INDIEN	-	-	-	-	-	781,9	-	-	32,1	-	-	814,0	539,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	25,0	-
THAILAND	-	-	6,6	-	-	303,5	-	-	-	-	-	310,1	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	54,5	-	-	-	-	-	54,5	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	283,3	-	-	-	-	-	283,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	22,5	-	-	-	-	-	22,5	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	48,0	-	-	-	-	-	48,0	-
HONGKONG	-	-	-	1,0	-	980,2	-	-	-	-	-	981,2	910,4
JAPAN	145,1	-	-	-	-	1 242,7	-	-	-	-	-	1 387,7	819,0
KOREA-S-	-	-	-	-	-	93,5	-	-	-	-	-	93,5	93,5
CHINA VR	-	-	-	-	-	42,5	-	-	-	-	-	42,5	-
ASIEN ZUS.	145,1	-	-	7,6	134,1	5 516,1	-	-	64,6	-	-	5 867,4	3 441,5
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	96,1	-	-	-	-	-	96,1	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	96,1	-	-	-	-	-	96,1	-
INSGESAMT	389,2	22,3	14,5	742,9	375,7	20 684,6	236,3	7,4	792,4	47,6	-	23 312,9	10 016,4
DARUNTER IN FRACHTERN	6,0	-	-	147,9	302,7	9 469,8	33,1	-	56,9	-	-	10 016,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ						BER	UEB	INSGESANT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
FINNLAND	9,2	4,3	1,1	13,2	2,7	91,9	8,4	1,9	4,8	1,1	-	138,7	
SCHWEDEN	7,0	4,8	0,8	22,5	7,8	195,8	19,7	6,1	12,6	1,0	-	278,1	
NORWEGEN	9,4	3,3	0,0	10,0	2,9	65,5	7,7	2,9	5,7	0,9	-	108,3	
DAENEMARK	8,1	1,0	0,0	9,9	2,5	86,5	9,7	0,7	4,7	1,4	-	124,4	
GR BRITANN	40,2	16,2	7,6	190,6	42,5	449,6	51,3	8,1	45,3	26,6	0,8	879,0	
IRLAND	5,2	1,6	0,7	25,6	1,0	52,8	2,5	0,7	3,3	2,9	-	96,2	
ISLAND	0,5	1,5	0,1	1,1	1,7	6,0	1,4	0,3	0,7	0,1	-	13,4	
NIEDERLANDE	15,6	0,1	0,7	2,5	1,9	16,3	4,2	0,0	5,2	2,0	-	48,5	
BELGIEN	5,2	0,9	0,3	0,9	0,5	23,2	7,2	1,0	6,2	1,5	-	47,0	
LUXEMBURG	-	-	-	-	0,1	0,6	0,1	0,0	0,1	0,0	-	1,0	
FRANKREICH	36,7	8,0	2,4	19,5	10,9	83,3	17,0	5,9	48,6	9,4	-	241,9	
SPANIEN	30,4	11,0	6,5	34,6	12,5	336,7	33,8	7,9	33,7	1,4	-	508,6	
PORTUGAL	6,5	3,5	0,6	10,8	3,1	86,0	4,1	1,5	6,0	0,2	-	122,3	
MALTA	3,4	0,3	0,3	1,5	0,2	7,1	1,3	0,2	2,9	0,0	-	17,3	
GIBRALTAR	-	0,0	-	1,3	0,1	0,1	0,8	-	0,0	-	-	2,3	
SCHWEIZ	34,6	3,7	0,7	33,1	11,2	112,7	9,7	1,5	17,6	2,5	-	227,3	
OESTERREICH	7,5	2,5	0,5	12,1	3,6	121,2	11,4	1,6	14,2	0,8	0,0	175,4	
ITALIEN	26,1	5,4	3,7	30,9	12,6	198,7	15,9	8,9	34,6	2,1	-	338,9	
GRIECHENLAND	12,1	3,2	2,2	35,4	3,5	177,7	22,1	2,6	16,4	0,6	-	275,7	
TUERKEI	16,1	0,7	0,6	12,2	1,4	142,5	2,2	1,5	17,3	1,5	-	195,9	
JUGOSLAVIEN	5,2	1,3	0,7	8,2	8,8	54,8	5,1	0,5	24,2	0,2	-	109,0	
UNGARN	3,8	3,2	1,7	6,4	2,6	29,4	2,4	1,8	4,7	0,1	-	56,0	
ALBANIEN	0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,7	-	-	0,7	-	-	1,7	
TSCHECHOSLOW	3,6	0,5	0,2	0,6	0,5	14,6	0,9	0,1	0,7	0,0	-	21,7	
RUMAENIEN	0,9	-	0,2	1,7	0,7	4,5	0,1	0,1	0,7	0,7	-	9,7	
BULGARIEN	1,8	1,2	0,4	1,8	0,6	18,6	1,5	0,5	1,7	-	-	26,1	
POLEN	0,7	0,8	0,3	0,5	0,5	13,8	1,6	0,1	0,4	-	-	18,7	
SOWJETUNION	2,0	2,1	0,1	56,4	1,0	106,9	0,9	0,7	14,4	0,8	0,1	185,2	
EUROPA ZUS.	291,7	81,0	32,4	543,2	137,7	2 497,7	243,1	57,3	327,5	57,9	0,9	4 270,4	
LIBYEN	0,6	0,4	0,1	7,9	1,0	133,0	2,7	1,5	0,9	-	-	148,1	
TUNESIEN	3,9	6,7	0,6	4,9	0,8	57,2	4,7	0,9	2,5	0,3	-	82,6	
ALGERIEN	3,1	1,1	1,2	7,6	1,4	85,7	8,8	0,4	23,6	1,5	-	134,4	
MAROKKO	1,5	0,8	0,7	2,2	1,3	19,6	1,2	2,5	0,5	0,1	-	30,4	
MAURETANIEN	-	-	0,1	-	0,0	0,2	-	-	0,1	-	-	0,3	
MALI	0,2	-	0,0	0,1	-	1,5	-	0,0	0,0	0,1	-	1,9	
SENEGAL	1,4	0,0	0,0	0,3	0,3	4,7	0,0	-	0,1	-	-	6,9	
GAMBIA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,3	0,0	-	0,0	0,0	-	0,4	
GUIN.-BISSAU	0,0	-	-	0,2	-	0,5	-	-	0,0	-	-	0,8	
GUINEA REP	0,1	-	0,0	-	0,3	-	-	-	0,0	-	-	0,4	
SIERRA LEONE	0,1	-	0,0	0,1	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,6	
LIBERIA	0,9	0,1	0,1	3,8	0,3	0,5	0,1	0,2	0,1	0,0	-	6,1	
ELFENBEIN-K	3,2	0,2	0,1	0,4	0,3	0,9	0,0	-	0,4	0,0	-	5,5	
OBERVOLTA	0,0	-	0,1	0,2	0,0	0,4	-	0,0	0,1	-	-	0,9	
NIGER	0,0	0,0	-	0,3	1,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	1,5	
TSCHAD	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
GHANA	1,5	0,0	0,3	0,3	0,2	2,1	0,2	-	0,1	0,3	-	4,9	
TOGO	0,5	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,7	
BENIN	0,5	-	0,1	-	0,0	0,5	-	0,0	0,1	-	-	1,1	
NIGERIA	4,1	1,5	1,4	2,2	309,1	55,0	0,9	0,1	212,5	0,2	-	587,1	
KAMERUN	0,1	0,0	0,3	0,5	0,7	0,8	-	0,0	0,2	0,1	-	2,7	
ZENT AF REP	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,2	
AEGU-GUINEA	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2	
GABUN	0,1	-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	-	0,0	0,1	-	0,6	
KONGO VR	0,1	-	0,0	-	0,1	0,0	0,2	-	0,1	-	-	0,5	
ZAIRE	0,3	0,1	0,1	0,1	0,3	1,3	0,3	-	0,1	-	-	2,4	
ANGOLA	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,9	0,1	-	-	-	-	1,5	
AEGYPTEN	6,6	3,0	2,3	5,7	53,5	433,9	4,7	1,4	248,1	0,5	-	759,7	
SUDAN	0,1	0,1	-	21,5	0,6	70,1	0,2	-	0,0	0,1	-	92,8	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETTERVERKEHR OKT. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

JM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESANT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC			
DSCHIBUTI	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
AETHIOPIEN	2,8	0,6	4,3	0,6	7,6	176,2	0,5	0,2	1,1	0,4	-	194,3
SOMALIA	1,2	-	0,0	-	0,2	69,3	0,1	-	0,2	-	-	71,0
UGANDA	0,0	-	0,1	0,0	10,0	10,5	0,6	0,1	0,0	-	-	21,4
KENIA	0,5	0,1	0,0	1,1	1,6	82,3	0,7	-	0,2	-	-	86,4
RUANDA	-	0,1	0,0	0,1	-	0,5	0,1	-	0,1	-	-	0,9
BURUNDI	-	-	-	-	-	0,9	0,0	-	0,0	-	-	0,9
TANSANIA	0,4	0,0	0,1	0,2	1,8	19,6	0,2	0,1	0,4	0,2	-	23,0
SAMBIA	14,3	0,1	0,1	0,6	7,3	23,9	21,1	0,0	0,2	0,6	-	68,1
MALAWI	0,1	-	0,0	0,0	0,3	3,0	0,0	-	-	0,1	-	3,5
MOSAMBIK	0,2	0,2	0,2	-	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,8
MADAGASKAR	0,0	0,0	-	-	0,0	0,4	-	-	0,0	-	-	0,4
REUNION	0,1	0,1	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,3
SIMBABWE	1,5	0,1	0,2	0,2	5,8	13,3	0,2	-	0,3	0,0	-	21,6
MAURITIUS	0,1	0,0	0,0	-	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0	-	-	2,1
SUEDAFRIKA	10,7	3,2	0,8	25,5	8,7	376,8	29,7	8,1	28,6	1,6	-	493,8
SEYCHELLEN	0,2	-	0,0	-	-	0,4	-	-	0,0	-	-	0,6
AFRIKA ZUS.	61,3	18,7	13,5	86,9	414,7	1 649,1	77,4	15,7	521,0	6,2	-	2 864,4
KANADA	24,3	11,3	0,4	8,9	4,4	484,0	17,9	11,1	14,8	1,4	-	578,7
VER STAAT O	200,3	68,4	25,7	182,8	218,4	3 389,6	273,8	71,5	329,6	34,7	-	4 794,8
VER STAAT W	16,9	12,2	3,0	10,8	2,1	504,0	52,4	2,5	24,7	7,6	-	636,1
MEXIKO	4,9	1,9	0,1	0,8	0,6	87,7	9,4	0,2	1,5	0,0	-	107,1
GUATEMALA	0,6	0,0	0,0	0,5	-	1,9	1,4	0,0	0,4	0,0	-	4,9
HONDURAS REP	0,1	0,1	-	0,0	-	0,8	0,1	0,0	0,0	-	-	1,1
BAHAMAS	0,1	-	0,0	0,1	0,0	0,8	0,4	-	0,1	-	-	1,6
BELIZE	0,5	-	0,0	0,1	0,1	0,3	0,0	-	-	0,0	-	1,0
EL SALVADOR	1,2	0,0	0,8	0,4	0,1	0,5	0,1	0,0	0,6	-	-	3,7
NICARAGUA	0,0	-	0,0	0,0	0,7	0,1	-	0,0	-	-	-	0,9
COSTA RICA	0,4	0,2	0,0	0,6	0,2	0,9	0,2	0,2	0,5	0,0	-	3,0
PANAMA	5,7	0,1	0,0	0,8	-	2,0	0,2	0,1	1,5	0,0	-	10,5
JAMAIKA	0,4	0,0	0,2	0,1	0,0	0,8	0,2	0,0	0,0	0,1	-	2,1
HAITI REP	0,0	0,1	-	0,4	-	1,2	0,0	-	0,0	2,0	-	3,7
WESTINDIEN	0,4	-	0,0	0,4	0,0	1,2	1,0	-	0,4	-	-	3,1
GUADELOUPE	0,4	0,0	0,3	-	0,0	0,3	-	0,2	0,1	-	-	1,2
ARUBA	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
CURACAO	0,3	-	0,0	0,1	-	0,8	0,3	-	0,2	-	-	1,6
DOMINIK REP	0,3	0,0	0,8	0,6	0,4	2,0	0,1	0,1	0,1	-	-	4,4
TRINID.-U.-TOB	1,0	0,2	0,0	0,3	-	0,6	0,6	-	0,0	0,1	-	2,7
KUBA	0,6	0,1	0,2	5,6	0,4	10,2	0,6	0,0	0,0	-	-	17,8
VENEZUELA	31,5	3,9	2,3	5,1	1,4	143,0	4,8	0,1	9,4	0,5	-	202,0
GUYANA REP	0,1	-	0,2	0,2	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,7
SURINAM	0,1	-	0,0	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,3
GUAYANA FR	-	0,0	-	0,2	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,6
BRASILIEN	14,2	3,2	1,1	3,5	3,9	353,7	6,7	1,0	6,2	0,1	-	393,6
PARAGUAY	0,7	0,1	0,0	0,4	0,4	6,2	0,0	0,0	0,8	-	-	8,7
URUGUAY	1,7	0,4	0,0	0,5	1,0	17,1	1,5	0,1	0,2	0,0	-	26,5
ARGENTINIEN	5,2	1,2	0,2	1,1	2,4	57,7	3,0	0,4	1,8	0,1	-	75,1
KOLUMBIEN	17,0	2,2	1,7	11,5	3,3	138,8	3,5	0,3	2,7	0,1	-	181,2
ECUADOR	1,6	0,3	0,7	0,8	1,0	108,1	2,1	0,4	1,9	0,1	-	117,0
PERU	3,7	0,9	1,4	3,3	0,6	30,2	0,5	0,3	1,7	0,0	-	42,6
BOLIVIEN	1,2	0,1	0,1	0,6	1,3	6,9	0,4	0,0	0,2	-	-	10,8
CHILE	9,7	0,0	0,4	1,0	1,6	50,3	1,9	0,4	2,0	0,4	-	67,8
AMERIKA ZUS.	345,3	106,9	40,0	241,1	244,2	5 402,2	383,2	89,3	401,6	47,2	-	7 301,0
ZYPERN	0,6	0,4	0,4	1,5	9,2	28,7	2,6	1,1	1,1	0,9	-	46,4
LIBANON	0,7	0,3	0,1	0,5	0,6	64,2	1,2	2,5	0,6	0,1	-	70,8
ISRAEL	2,0	0,7	0,2	6,2	2,2	829,2	6,5	1,9	15,3	0,7	-	864,9
JORDANIEN	6,0	41,4	0,6	2,8	1,8	32,9	1,6	1,3	5,2	0,1	-	93,6
SYRIEN	2,3	0,6	0,1	0,8	0,5	10,8	0,2	0,6	39,4	-	-	55,2
IRAK	4,5	2,2	0,8	5,4	42,2	193,0	5,6	1,8	7,7	0,7	-	263,9
IRAN	9,9	0,2	0,6	3,3	1,9	144,0	3,2	1,1	1,2	0,5	-	165,9
KUWAIT	9,5	377,6	8,9	4,2	2,9	183,7	6,3	1,2	2,6	0,2	-	597,1
BAHRAIN	0,5	0,2	1,2	1,8	1,6	139,5	1,6	0,1	1,3	0,0	-	147,9
KATAR	0,4	0,1	0,5	0,9	0,4	70,1	0,8	0,0	0,5	0,2	-	74,0
SAUDI-ARAB	68,8	10,8	20,0	26,5	7,0	541,6	21,2	57,2	56,6	2,3	-	811,7
JEMEN	0,5	-	0,1	0,1	0,1	6,5	0,0	0,0	0,1	0,1	-	7,6
JEMEN DEM VR	0,5	-	0,0	0,1	-	2,6	0,0	-	0,0	-	-	3,2
OMAN	1,1	0,0	0,1	0,4	0,4	11,8	0,6	0,1	1,7	0,0	-	16,3
V.A.EMIRATE	34,1	1,8	1,9	2,1	0,7	457,6	2,9	5,2	6,3	1,4	-	513,9
PAKISTAN	6,8	0,2	0,2	2,6	2,3	162,2	3,7	0,6	2,6	0,2	-	181,1
BANGLADESH	2,2	0,0	0,0	0,3	0,2	6,3	0,2	-	0,1	0,0	-	9,3
AFGHANISTAN	0,1	-	0,0	0,0	0,5	78,9	-	-	0,0	-	-	79,6
INDIEN	18,0	1,2	1,0	15,0	4,0	484,4	8,8	1,1	6,5	0,5	-	540,4
NEPAL	0,0	0,0	-	0,1	0,0	13,5	0,1	-	0,2	-	-	14,1
SRI LANKA	2,2	0,0	0,1	0,3	2,7	33,1	0,7	0,0	0,1	0,0	-	39,1
BIRMA	0,1	-	-	0,0	0,1	7,1	-	0,0	0,1	-	-	7,4
THAILAND	2,6	0,0	0,1	0,3	0,6	94,8	0,5	0,1	1,9	0,1	-	101,0
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,1	-	-	-	0,3	0,4	0,0	-	-	0,1	-	0,8
MALAYSIA	0,9	0,1	0,2	1,6	0,5	99,9	0,8	0,4	11,8	0,0	-	116,2
SINGAPUR	11,2	0,9	0,3	3,7	0,6	314,6	6,4	5,6	9,2	0,2	-	352,7
INDONESIEN	8,6	0,0	0,3	5,0	1,2	81,1	1,3	3,5	0,3	0,2	-	101,5
PHILIPPINEN	2,4	0,0	0,3	2,5	0,8	93,8	1,9	0,4	18,8	1,1	-	122,2
HONGKONG	20,7	6,0	7,9	33,1	8,3	642,5	11,1	2,5	13,8	2,9	-	748,8
TAIWAN	4,8	0,2	0,2	1,0	0,0	119,3	1,8	1,0	0,8	0,6	-	129,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
JAPAN	57,6	2,4	0,6	10,7	20,8	1 068,3	17,0	1,8	14,0	4,2	-	1 197,5
MALEDIVEN	0,0	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8
KOREA, S-	25,1	1,9	0,4	5,9	0,2	169,5	6,3	1,1	1,2	0,0	-	211,6
KOREA, N-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
CHINA VR	3,2	0,6	0,7	2,8	1,2	64,4	2,3	0,3	0,8	0,9	-	77,3
ASIEN ZUS.	307,8	450,0	48,0	141,4	116,0	6 251,0	117,2	92,3	221,3	18,3	-	7 763,4
AUSTRALIEN	2,2	0,4	0,3	7,1	2,0	422,6	3,4	0,1	3,1	0,1	-	441,2
NEUSEELAND	0,4	0,0	0,0	0,3	0,2	38,9	0,1	0,0	0,1	0,0	-	40,0
OZEANIEN AM	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
FIDSCHI	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,2
OZEANIEN BR	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,3	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,3
POLYNES FR	0,0	-	-	0,0	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
PAPUA-NEUGUI	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,6	0,0	-	-	-	-	0,8
AUSTR.-OZ-ZUS.	2,9	0,5	0,3	7,4	2,4	462,4	3,5	0,1	3,3	0,1	-	482,9
INSGESAMT	1 009,0	657,1	134,2	1 019,9	915,0	16 262,3	824,5	254,7	1 474,7	129,6	0,9	22 682,0

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	7,1	1,1	1,0	5,5	1,5	12,2	4,5	0,9	2,6	0,7	-	37,1
SCHWEDEN	7,2	2,1	2,9	9,4	5,1	28,2	4,6	1,9	8,5	0,9	-	70,8
NORWEGEN	5,1	0,8	2,4	0,2	2,0	3,9	0,5	0,5	0,9	0,3	-	16,6
DAENEMARK	20,3	3,5	2,0	41,9	2,0	53,7	19,0	0,3	32,2	1,5	-	176,5
GR. BRITANN	67,0	59,6	10,8	137,2	58,9	370,9	42,6	6,6	78,9	34,4	0,0	867,0
IRLAND	5,3	1,1	1,3	20,9	1,6	28,4	6,3	0,0	11,0	0,6	0,0	76,5
ISLAND	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NIEDERLANDE	10,1	0,2	1,4	2,1	1,2	16,8	3,3	0,1	8,6	1,3	0,0	45,2
BELGIEN	7,4	1,3	1,1	6,6	0,1	15,1	30,0	1,6	43,5	2,4	-	109,1
LUXEMBURG	0,0	0,0	0,1	0,3	0,5	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	1,2
FRANKREICH	29,5	13,4	7,2	35,8	11,7	82,8	14,3	4,9	60,8	18,8	0,1	279,3
SPANIEN	16,7	4,0	2,0	29,5	49,7	181,7	16,9	8,6	25,5	6,9	0,1	341,5
PORTUGAL	11,6	2,1	0,4	14,0	3,8	38,2	9,2	4,6	16,0	2,0	0,0	101,8
MALTA	0,2	0,0	2,4	7,8	0,3	5,5	0,8	1,3	1,0	0,4	-	19,6
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	12,4	1,3	1,0	13,5	10,4	26,9	12,7	0,4	27,2	6,4	-	112,2
OESTERREICH	2,0	0,9	0,6	15,2	2,2	31,7	4,5	0,5	7,2	3,8	-	68,6
ITALIEN	29,0	4,1	4,6	47,6	17,8	95,2	28,1	3,0	55,8	8,9	0,0	294,0
GRIECHENLAND	16,2	5,4	3,0	66,2	4,7	55,9	38,0	7,8	33,7	4,1	0,1	235,0
TUERKEI	25,5	6,5	4,1	61,0	25,7	144,3	23,6	6,5	61,5	17,0	0,0	375,7
JUGOSLAWIEN	7,1	4,1	0,4	1,8	10,9	93,9	6,7	0,6	6,0	3,3	-	134,7
UNGARN	1,0	0,2	0,3	0,6	0,6	14,9	1,6	0,2	1,5	0,1	-	21,1
TSCHECHOSLOW	0,5	0,1	0,1	0,0	0,6	10,6	0,2	0,1	0,6	0,1	-	12,8
RUMAENIEN	0,1	0,0	0,4	0,2	0,1	4,9	1,4	0,6	0,3	0,1	-	8,0
BULGARIEN	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	3,0	0,0	0,6	0,1	0,2	-	4,5
POLEN	0,5	0,1	-	0,0	0,3	2,2	0,9	0,0	0,1	0,0	-	4,1
SOWJETUNION	5,5	0,1	-	8,0	1,4	17,6	0,2	0,3	4,2	0,0	0,3	37,8
EUROPA ZUS.	287,7	111,9	49,5	525,5	213,3	1 338,7	270,1	52,0	487,4	114,1	0,6	3 450,9
LIBYEN	0,4	-	-	-	0,3	2,1	-	-	0,2	-	-	3,1
TUNESIEN	2,3	5,4	0,6	10,7	1,2	29,1	18,2	6,0	5,4	2,5	0,1	81,6
ALGERIEN	0,4	0,1	-	0,0	0,2	3,1	0,3	0,0	-	-	-	4,2
MAROKKO	2,5	0,3	1,0	5,2	0,5	10,5	0,7	0,4	4,1	0,1	0,0	25,4
MAURETANIEN	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
MALI	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	0,1
SENEGAL	0,0	-	-	0,5	0,1	0,4	-	-	0,1	0,0	-	1,0
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,8
ELFENBEIN-K	-	-	0,0	4,7	0,0	9,7	0,3	-	-	0,0	-	14,8
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGER	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
TSCHAD	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,1	-	-	0,1	0,1	0,2	0,1	-	0,0	0,1	-	0,7
TOGO	0,4	-	-	0,0	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,8
BENIN	-	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	0,2
NIGERIA	2,9	0,1	0,1	1,9	0,1	4,4	0,3	0,1	6,6	0,0	-	16,6
KAMERUN	-	-	0,0	-	0,1	1,0	-	-	-	-	-	1,0
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KONGO VR	-	-	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	-	0,0	-	0,1	0,8	0,0	-	0,0	-	-	0,9
ANGOLA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
AEGYPTEN	1,0	0,2	-	5,9	0,4	26,0	2,9	-	4,2	0,1	-	40,7
SUDAN	0,2	-	0,0	0,1	0,2	2,1	-	-	4,2	0,0	-	2,7
AETHIOPIEN	0,3	-	-	-	0,0	12,5	0,1	-	0,1	-	-	15,0
SOMALIA	1,4	-	-	-	0,0	1,1	-	-	0,1	-	0,1	2,6
UGANDA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
KENIA	22,4	1,3	3,3	0,5	0,4	499,6	0,6	-	0,3	0,0	-	528,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNTS- LAND	EMPFANG TONNEN										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	ENDZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER		
TANSANIA	0,1	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
SAMBIA	0,0	-	0,2	0,5	0,1	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,9
WALAWI	0,2	0,5	0,1	0,3	0,2	-	0,0	-	0,1	-	-	1,5
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MADAGASKAR	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	1,2	0,0	0,1	0,4	0,1	1,8	0,1	-	0,0	-	-	3,8
MAURITIUS	0,0	-	-	1,1	-	0,6	0,0	2,5	-	-	-	4,2
SUEDAFRIKA	51,1	1,1	0,7	36,1	15,9	192,6	3,2	1,0	13,9	37,7	-	353,3
SEYCHELLEN	0,1	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	87,3	9,0	6,2	68,8	20,3	798,2	27,1	10,0	35,2	40,6	0,2	1 103,2
KANADA	16,1	7,5	11,9	16,3	6,7	142,3	17,5	9,9	12,4	3,8	-	244,5
VER STAAT O	124,9	112,8	18,9	249,6	80,2	2 956,9	148,5	41,5	273,0	28,3	-	4 034,7
VER STAAT W	23,3	33,4	6,9	23,5	11,5	770,0	40,8	10,4	97,3	5,6	-	1 022,6
MEXIKO	0,2	29,3	0,1	2,9	0,4	29,9	1,1	0,1	0,1	0,1	-	66,3
GUATEMALA	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,5	0,1	-	-	0,0	-	0,8
HONDURAS REP	0,2	1,6	-	-	0,0	0,6	-	-	-	-	-	2,3
BAHAMAS	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BELIZE	0,0	0,4	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,4
EL SALVADOR	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
COSTA RICA	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
PANAMA	0,7	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,7
JAMAICA	0,0	-	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
HAITI REP	0,2	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
WESTINDIEN	-	-	0,1	-	-	0,5	0,1	-	-	0,0	-	0,1
ARUBA	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,1	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,3
DOMINIK REP	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
TRINID.U-TOB	0,0	0,3	0,0	0,3	-	0,2	-	0,1	0,4	0,0	-	1,3
KUBA	0,0	-	-	-	0,3	6,3	-	-	-	-	-	9,7
VENEZUELA	0,1	0,1	0,0	0,7	0,1	3,2	0,3	0,1	0,3	0,1	0,0	5,1
GUYANA REP	-	-	-	0,3	-	0,2	-	-	-	-	-	0,5
SURINAM	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2
BRASILIEN	29,4	2,2	1,0	12,0	8,0	89,7	7,1	5,7	10,6	0,3	0,1	166,1
PARAGUAY	0,0	-	0,0	0,2	0,1	6,5	0,4	-	0,0	-	-	7,2
URUGUAY	0,1	0,1	0,3	10,4	0,4	68,1	11,9	4,1	13,0	-	-	108,3
ARGENTINIEN	0,4	0,1	0,2	1,6	0,6	104,9	3,5	7,9	0,8	0,0	-	119,8
KOLUMBIEN	6,4	1,4	2,2	8,3	0,2	282,7	0,1	0,6	20,8	0,1	-	322,7
ECUADOR	0,1	0,5	0,6	0,0	0,2	17,8	0,3	0,3	8,4	0,0	-	28,2
PERU	0,9	0,1	0,2	0,6	0,2	6,9	0,2	0,0	0,3	0,2	0,2	9,9
BOLIVIEN	0,1	-	0,4	0,7	0,2	2,2	2,1	0,0	0,9	0,1	-	6,7
CHILE	1,0	0,0	0,0	0,3	5,7	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-	7,3
AMERIKA ZUS.	204,3	189,8	42,9	327,9	109,6	4 495,2	234,1	80,8	438,5	38,7	0,3	6 162,1
ZYPERN	0,2	0,0	2,1	0,2	0,0	3,1	0,0	0,0	0,2	0,0	-	6,0
LIBANON	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	6,9	-	-	2,7	0,0	-	10,0
ISRAEL	1,5	2,3	0,0	4,6	50,8	518,2	6,9	2,6	16,5	3,9	-	607,4
JORDANIEN	0,1	0,2	-	0,0	0,6	5,3	0,0	0,2	0,1	0,0	-	6,5
SYRIEN	4,8	0,0	-	0,4	0,2	5,6	0,5	0,2	8,2	0,0	-	20,0
IRAK	0,4	0,2	-	-	1,1	3,6	0,1	-	0,5	-	-	5,8
IRAN	5,2	1,7	-	1,4	2,0	10,7	0,2	0,1	3,4	0,4	0,0	25,0
KUWAIT	0,6	0,9	0,0	0,4	0,4	20,4	0,2	0,4	0,7	0,3	-	24,4
BAHRAIN	0,0	-	-	-	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,3
KATAR	-	-	-	0,1	0,1	1,3	0,0	-	-	-	-	1,5
SAUDI-ARAB	2,9	1,3	0,2	4,2	1,6	39,9	2,5	0,9	1,2	0,5	0,1	55,3
JEMEN	0,3	-	-	0,0	0,2	0,2	-	-	0,0	-	-	0,8
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	-	-	0,0	0,3	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,4
V.A-EMIRATE	1,8	1,3	0,8	3,2	0,1	16,3	0,3	0,7	0,7	-	-	25,2
PAKISTAN	36,0	10,4	0,7	53,2	8,6	100,8	18,7	4,3	8,3	0,0	0,0	241,1
BANGLADESCH	0,4	-	-	-	0,0	1,1	-	-	-	0,0	-	1,5
AFGHANISTAN	3,5	0,7	-	0,9	0,9	51,1	-	-	-	-	-	57,0
INDIEN	60,6	3,5	14,8	66,4	26,5	227,1	26,1	8,8	39,8	3,5	0,2	477,2
NEPAL	-	-	-	0,2	0,0	0,3	-	0,0	0,1	0,2	-	0,9
SRI LANKA	0,6	0,0	0,0	1,8	0,1	20,3	1,1	0,0	0,2	0,0	-	24,1
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,2	-	-	0,2
THAILAND	22,0	5,7	1,9	23,2	8,5	173,0	9,9	7,1	7,2	5,2	-	263,8
KAMPUTSCHEA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
VIETNAM	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9
MALAYSIA	0,7	0,2	0,3	1,9	0,3	37,9	6,6	0,0	3,1	1,3	-	52,4
SINGAPUR	6,0	7,0	1,3	5,9	1,6	157,0	10,3	1,9	16,2	2,3	-	209,4
INDONESIEN	1,7	0,3	0,2	0,5	0,7	6,4	1,0	0,0	1,1	0,9	-	12,9
PHILIPPINEN	1,6	0,0	0,0	2,6	1,3	36,2	1,7	3,1	2,2	0,0	0,0	48,8
HONGKONG	80,5	7,3	4,9	96,4	9,3	337,2	31,2	44,9	34,6	9,9	-	656,3
TAIWAN	19,5	1,4	0,2	6,5	1,2	55,5	2,7	1,9	5,5	0,2	-	94,6
JAPAN	151,7	28,2	6,9	128,1	20,9	542,0	34,3	16,2	59,9	20,9	0,1	1 009,2
KOREA,S-	21,3	0,6	7,2	9,7	2,2	59,8	9,5	7,2	13,5	2,1	0,0	133,0
CHINA VR	5,7	0,1	1,2	1,9	1,1	9,2	0,8	5,1	4,4	0,7	-	30,2
ASIEN ZUS.	429,7	73,4	42,7	413,7	140,7	2 447,7	164,7	105,9	230,7	52,4	0,5	4 102,0
AUSTRALIEN	1,5	0,4	0,0	2,1	1,3	40,5	2,6	0,5	4,6	1,1	-	54,7
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,1	0,2	0,0	2,4	0,2	0,0	0,1	0,0	-	3,2
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN PP	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ.ZUS.	1,8	0,5	0,1	2,3	1,3	43,0	2,7	0,6	4,7	1,1	-	58,0
INSGESAMT	1 010,8	384,6	141,5	1 338,2	485,3	9 122,7	698,8	249,2	1 196,5	247,0	1,6	14 876,3

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Oktober 1982*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Oktober 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	253,1	103,6	65,2	168,8	421,9	3 965,9
Hannover	120,7	22,8	7,7	30,5	151,2	1 575,1
Bremen	89,3	16,1	6,8	22,9	112,2	1 150,3
Düsseldorf	53,0	105,4	63,2	168,6	221,6	2 118,8
Köln/Bonn	265,8	38,6	45,5	84,1	349,9	3 731,9
Frankfurt	417,8	228,4	489,3	717,7	1 135,5	10 677,5
Stuttgart	167,7	62,3	33,9	96,2	263,9	2 787,2
Nürnberg	147,1	36,0	12,0	48,0	195,1	2 080,9
München	266,4	62,4	57,2	119,6	386,0	3 797,6
Berlin (West) .	348,2	23,1	9,2	32,3	380,5	3 862,4
Insgesamt ...	2 129,1	698,7	790,0	1 488,7	3 617,8	35 747,6

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschiffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Guterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.